

JOURNAL

2024 | 01
www.journal-eins.de

eins

DAS MAGAZIN FÜR WESTMECKLENBURG



WISMAR
GREVESMÜHLEN
GADEBUSCH
ZARRENTIN
BOIZENBURG
WITTENBURG
HAGENOW
LUDWIGSLUST
GRABOW
PARCHIM
LÜBZ
NEUSTADT-GLEWE
STERNBERG
PLAU AM SEE

WIR SIND CUPRA!

Neueröffnung des ersten
CUPRA-Store in Schwerin



IM AUSSENRAUM

Künstlerin Susanne Gabler
fertigt ihre Arbeiten „in situ“

18

PRIVATES MUSEUM

Das KKW – Kunstkontor Wismar
beherbergt Kunst und Design

32

MIT

DOC
aktuell
GESUNDHEIT IST UNSER THEMA

WAS IST LOS?
Seiten 22-25



**PREIS,
LASS NACH!**

SALE

Große Auswahl,
super Angebote!

SCHLOSSPARK-CENTER
SCHWERIN

120 Shops im Herzen der Stadt | 1. Stunde kostenlos parken | www.schlosspark-center.de

CALZEDONIA

DEICHMANN

DOUGLAS

TOMMY HILFINGER

MediaMarkt®



Foto: privat

Liebe Leserinnen und Leser,

es war ein echtes Fußball-Kinderfest, als der Neumühler SV im vergangenen Jahr zum HWP-Sommermasters nationale und internationale Teams im Stadion Lambrechtsgrund begrüßen durfte. Nun gibt es eine Winterauflage: das HWP-Hallenmasters am 3. Februar in der Palmberg-Arena mit zehn Teams aus Bundesliga-Nachwuchs und Breiten-sport. Wunsch ist es, die Lebenshauptstadt Schwerin mit ihrem eher unbekannten Fußballstandort in den Fokus der Aufmerksamkeit zu rücken.

Die Vorgeschichte des Turniers ist schnell erzählt: Seit sieben Jahren trainiere ich den 2012-Jahrgang des Neumühler SV, der inzwischen in der D-Jugend spielt. Natürlich wollen wir uns sportlich vergleichen und sind in dieser Zeit viel durch die Republik gefahren. Dabei hörten wir häufiger die Frage: „Warum fahrt ihr immer nur, gibt's denn bei euch kein Turnier?“ Das gibt es jetzt: ein Jugendturnier mit absolutem Alleinstellungsmerkmal in der Region und in der modernsten Halle von Schwerin.

FUSSBALLFEST FÜR SCHWERIN

Wir dürfen Nachwuchsteams von Profi-Mannschaften begrüßen, darunter RB Leipzig, Union Berlin und Werder Bremen, Hamburger SV, Hansa Rostock und VfL Wolfsburg, FC St. Pauli, VfB Lübeck und Eintracht Braunschweig. Als Special-Guest hat sich zudem Social-Media-Star-Schiedsrichter Qualle angekündigt, der über seine Kanäle Millionen junge Zuschauer für das Schiedsrichterwesen begeistert. Damit alle Spitzenjugendsport erleben können, ist der Eintritt frei, dennoch sollten die kostenlosen Tickets reserviert werden.

Mein Team freut sich schon riesig auf das Turnier. Ich habe selten so eine Leistungsbereitschaft im Training gesehen, jeder will auf dem Spielfeld dabei sein. Wir wollen eine tolle sportliche Leistung zeigen – und natürlich auch, dass Stadt und Region viel zu bieten haben. Ich freue mich auf Sie!

Steffen Klatt, Trainer der D-Jugend des Neumühler SV

DIE THEMEN

- 4-5** Titelthema
- 6-7** Weihnachtliches
- 8** Höfische Weihnacht
- 9-11** Doc aktuell
- 12-13** Ausbildung & Studium
- 14-15** Winterferien-Tipps
- 16-17** Rückblick Höfische Weihnacht



Foto: Laura Prüstel

18 Porträt Susanne Gabler

- 18** Porträt
- 19** Kultur
- 20-21** Marienplatz-Galerie
- 22-25** Was ist los?
- 26-27** Hansestadt Wismar
- 28-29** Ludwigslust-Parchim
- 30-31** Nordwestmecklenburg
- 32** Mecklenburger Fassaden
- 33** Welterbe



Foto: Laura Prüstel

32 Hinter Mecklenburger Fassaden

- 34** Sport / Bauen & Wohnen
- 35** Werbung im Parkhaus
- 36-37** Aus der Region
- 38** Rätsel und Impressum
- 39** Ypsomed
- 40** Audi Zentrum Schwerin

 **www.landesmuseum-mv.de**

Mecklenburg-Vorpommern

Virtuelles Museum zur Landesgeschichte



500 Exponate aus über 50 Museen



IM MITTELPUNKT STEHT DER MENSCH

In Schwerin Lankow öffnet erster CUPRA-Store in MV im modernen Design und mit viel Service

Premiere in Mecklenburg-Vorpommern: Der erste CUPRA-Store öffnet am 18. Januar in Schwerin Lankow seine Tore. Ab sofort bietet hier AWUS neben Volkswagen, Skoda und SEAT auf knapp 500 Quadratmetern auch exklusiv die komplette CUPRA-Fahrzeugpalette an.

„Wir sind stolz, in einer Rekordbauzeit den ersten CUPRA-Store unseres Bundeslandes hier in Schwerin Lankow eröffnen zu dürfen“, freut sich AWUS-Geschäftsführer Friedhelm Dethloff. Nach der Grundsteinlegung im Mai letzten Jahres ging es auf dem AWUS-Gelände Schlag auf Schlag. „Wir haben Dank der Unterstützung unserer regionalen Unternehmen wie der Firma Bohnhaupt in Hohen Viecheln oder der Firma Seemann Tiefbau in Schwerin den Fertigstellungstermin einhalten können, obwohl auch wir immer wieder vor Lieferproblemen standen“, so Dethloff. Die haben den Autohaus-Chef auch nicht von der Idee abgehalten, für den CUPRA-Store ein hoch modernes klimagerechtes Heizungssystem zu integrieren.

„Der Einsatz einer Photovoltaikanlage und einer Wärmepumpe waren für uns ein Muss.“

PERSÖNLICHE BERATUNG IM FOKUS

Sechs neue Arbeitsplätze sind im CUPRA-Store am Bremsweg entstanden. Neben drei Mechanikern und einer Serviceassistentin kümmern sich zwei Verkäufer um die

Fragen, Wünsche oder Anliegen der Kundinnen und Kunden. Der moderne Funktionsbau bietet auf 286 Quadratmetern Verkaufsfläche ständig Platz für zehn CUPRA-Modelle. „Wir haben aber darüber hinaus selbstverständlich stets eine große Auswahl an Lagerfahrzeugen vor Ort, damit unsere Kundinnen und Kunden bei Bedarf keine langen Wartezeiten in

Kauf nehmen müssen“, versichert Dethloff. Aber auch für Probefahrten stehen verschiedene CUPRA-Modelle bereit.

Im Inneren erwartet die Besucher modernstes Design und selbstverständlich eine Vielzahl digitaler Kommunikationspunkte. Ob Online-Konfigurator oder digitale Preisschilder – der neue CUPRA Store in Schwerin Lankow ist ein digitales Autohaus. Doch trotz modernster Technik steht für Friedhelm Dethloff weiterhin der Mensch im Mittelpunkt: „Modernste Technik erleichtert uns den Arbeitsalltag, aber wie überall bei AWUS können sich die Kundinnen und Kunden auf eine kompetente persönlichen Beratung verlassen.“



Das CUPRA-Store-Team in Schwerin Lankow freut sich auf Ihren Besuch.

Foto: AWUS mobile



AWUS mobile GmbH & Co. KG
Bremsweg 1, 19057 Schwerin

awus-mobile-schwerin.cupra.de



CUPRA – seit 2018 eine eigenständige Marke mit eigenen Modellen.

Foto: AWUS mobile

CUPRA HISTORY

CUPRA ist ein Tochterunternehmen von SEAT aus Spanien, gehört damit zum Volkswagen-Konzern. Gegründet wurde CUPRA 1985 und war damals eine Abteilung für den Rennsport von SEAT. Das änderte sich im Jahr 2018: CUPRA wurde eine eigenständige Marke mit eigenen Modellen, ba-

sierend auf SEAT-Modellen, wie der CUPRA Ateca. Mittlerweile hat sich die Marke enorm weiterentwickelt und es wurden mit dem CUPRA Formentor oder dem rein elektrischen CUPRA Born komplett eigenständige Modelle auf den Markt gebracht. Fortsetzung folgt.



Foto: AdobeStock, Anselm

SAUBER: ERÖFFNUNGSGESCHENK FÜR ALLE, DIE **CUPRA FAHREN**

Einen tolles Eröffnungsgeschenk bietet AWUS mobile allen CUPRA Service-Kundinnen und -Kunden. Sie erhalten einmal pro Monat sowohl am Standort von AWUS in Schwerin Lankow, als auch in Wismar (Schweriner Straße) eine kostenlose Autowäsche. Damit nicht genug: Ebenfalls einmal monatlich werden gratis die Flüssigkeiten (Scheibenklar und Bremsflüssigkeit) bei Bedarf nachgefüllt.

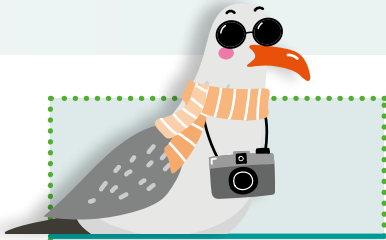


Wir.
SIND CUPRA.
IN SCHWERIN.



WIR ÄNDERN DAS SPIEL.
NEUERÖFFNUNG. AB 18.01.2024.

AWUS mobile GmbH & Co. KG
Bremsweg 1 — 19057 Schwerin

**STATISTISCH**

Ist das Jahr neu, nahen flugs die Statistiken des alten. Besser gesagt: des ganz alten. Weil Statistiker nämlich nicht so schnell sind wie, ich sage mal, Möwen, haben sie gerade erst 2022 ausgerechnet. Und was wird da nicht alles erhoben: Jeder ab 16 trinkt im Durchschnitt 38 Gläser Sekt – übers Jahr, nicht zu Silvester. Auf 1000 Menschen kommen 583 Autos. Jeder dritte Deutsche telefoniert täglich mit seiner Mutter. Auch die häufigsten Vornamen tauchen auf – 2022 waren es Emilia und Noah. Ein sehr angesagter Retro-Name soll außerdem Kurt sein, dicht gefolgt von Erwin. Und während ich an dieser Stelle noch grübele, warum so viele Menscheneltern ihre Kin-

MATTI SAGT ...

der nicht leiden können, fällt mir ein: Wir Tiere sind nicht unbedingt besser dran. Okay, ich bin ganz zufrieden und wer meint, etwas anderes über meinen Namen sagen zu müssen, sollte das außerhalb der Reichweite meines Schnabels tun. Hunde mit edlem Stammbaum können sich auch nicht beklagen, was Aldo von der Murkelsbacher Mühle sicher bestätigen wird. Aber was ist mit den Buddys und Balus, die anderswo an Leinen hängen, was mit den Simbas und Nalas auf deutschen Kratzbäumen? Fragt die eigentlich einer, ob sie nach irgendwelchen Viechern aus Filmen heißen wollen? Wie viele Nemos hierzulande durch Wasserbecken flosseln, will ich gar nicht wissen. Obwohl: Die Aquarien würden mich schon interessieren. Und ich kann alle Besitzer beruhigen: Mehr als drei Fische am Tag schafft eine durchschnittliche Möwe wie ich gar nicht.

Euer Matti

(notiert von Katja Haescher)

ZU BESUCH IM SCHLOSS

Historische Pracht lockte 2023 in Schwerin mehr als 212.000 Gäste

Historische Pracht, einzigartige Kulturschätze und eine Lage, die den Begriff Traumschloss mehr als unterstreicht: Das Schweriner Schloss lockt damit Gäste aus dem In- und Ausland. Im vergangenen Jahr mehr als in den Vorjahren: Das Schlossmuseum konnte 2023 einen neuen Besucherrekord aufstellen. Insgesamt kamen 212.370 Menschen in diesen zwölf Monaten ins Museum – mehr als im bisherigen Rekordjahr 1994, als das Schlossmuseum 201.638 Gäste anzog. Im bundesweiten Vergleich liegen Besucher aus Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen und Schleswig-Holstein sowie Berlin und Hamburg vorn. Ausländischen Gäste machen einen Anteil von rund 17 Prozent aus und kommen vor allem aus der Ukraine, den Niederlanden und Skandinavien. Über 18 Prozent der Besucher kommen aus dem eigenen Land. Gegenüber 2022 ist vor allem ein Plus an Gästen aus Berlin, Hessen, Schleswig-Holstein und Nordrhein-Westfalen sowie an ausländischen Gästen zu verzeichnen.



Was für eine Pracht: Der Thronsaal ist das Herz der Beletage.

Foto: Timm Allrich

„Mit der Sonderausstellung ‚Glanzstücke im Dialog‘ haben wir die Gelegenheit genutzt, zwei unserer Häuser im Zusammenspiel in Szene zu setzen. Das Staatliche Museum kann sich im besonderen Ambiente des Schlosses präsentieren, und das Schloss wartet mit einem zusätzlichen Highlight auf.

2023 gab es über 2100 Führungen durch das Schlossmuseum sowie zahlreiche Veranstaltungen wie Konzerte, Vorträge und Kinderworkshops. Besonders beliebt sind

die im vergangenen Jahr erstmals angebotenen Puppenspielführungen, die Kindern die Geschichten des Schlosses auf humorvolle und kindgerechte Weise näherbringen. Auch in diesem Jahr können sich die Gäste des Schlossmuseums wieder auf Höhepunkte freuen: Der internationale Frauentag am 8. März zum Beispiel lockt mit freiem Eintritt für Frauen und der Sonderführung „Frauen bei Hofe – ein Leben ohne Frauentag“.

www.mv-schloesser.de

PROJEKTE FÜR DEN KLIMASCHUTZ

Bundesweiter Schulwettbewerb „Energiesparmeister 2024“ ist gestartet

Der deutschlandweite Schulwettbewerb „Energiesparmeister“ geht in die nächste Runde. Ab sofort wird wieder das beste Projekt aus

den Bereichen Klimaschutz und Energiewende an Schulen in Mecklenburg-Vorpommern gesucht. Zum dritten Mal übernimmt dabei

die Landesenergie- und Klimaschutzagentur Mecklenburg-Vorpommern (LEKA MV) die Patenschaft für den Landessieger des Schulwettbewerbes.

Der Wettbewerb Energiesparmeister zeichnet Projekte aus jedem Bundesland mit Geld- und Sachpreisen im Gesamtwert von 50.000 Euro aus. Schüler und Lehrer in MV können sich bis zum 20. März 2024 auf www.energiesparmeister.de bewerben. Ob Solaranlage, Nachhaltigkeits-Messe oder Schülerfirma: Das eingereichte Projekt sollte kreativ, nachhaltig und effizient sein. Die 16 Landessieger erhalten je 2.500 Euro Preisgeld und die Auszeichnung „Energiesparmeister 2024“. Alle 16 Gewinnerschulen haben zudem die Chance auf den Bundesieger via Online-Voting und weitere 2.500 Euro.

www.energiesparmeister.de

Mit ihrem Projekt „Früslis“, einem gesunden, regionalen Frühstück, das CO₂-neutral produziert wird, wurde die Schülerfirma des Fritz-Greve-Gymnasiums Malchin vergangenes Jahr Landessieger in MV.

Foto: Phil Dera

FREUDE AN DER MUSIK

Regionalwettbewerb von „Jugend musiziert“ vom 19. bis 21. Januar



Saxofon-Quartett beim Bundeswettbewerb Jugend musiziert 2023

Foto: Oliver Borchert

Aus der Region Westmecklenburg haben sich 69 Teilnehmer zum Regionalwettbewerb Jugend musiziert angemeldet, der vom 19. bis 21. Januar in Schwerin ausgetragen wird. In diesem Jahr werden die jungen Musiker in den Solokategorien Holzblasinstrumente, Blechblasinstrumente, Gitarre und Orgel sowie in den Ensemblewertungen Duo, die Klavier und ein Streichinstrument, Singstimme und Klavier im Duo Kunstlied sowie Klavier vierhändig umfassen, zu sehen sein.

Die Teilnehmer sind Schüler von privaten Musiklehrern, aber auch von Musikschulen der Region, darunter Ataraxia und das Schweriner Konservatorium, die Kreismusikschule „Carl Orff“ des Landkreises Nordwestmecklenburg und die Musikschulen Lübeck und Ludwigslust-Parchim. Der komplette Zeitplan mit allen Spielstätten ist unter www.konservatorium-schwerin.de und in der neuen App Jugend musiziert zu finden. Die Wertungsspiele sind öffentlich, das

Gleiche gilt für das Abschlusskonzert am 21. Januar um 15 Uhr in der Aula des Gymnasiums Fridericianum in Schwerin.

Junge Künstler, die eine Weiterleitung erhalten, dürfen am 16. und 17. März in Rostock am Landeswettbewerb teilnehmen. Die dort Weitergeleiteten können dann bei der dritten und letzten Stufe des Wettbewerbs auf Bundesebene vom 16. bis 22. Mai in der Hansestadt Lübeck dabei sein.

■ www.konservatorium-schwerin.de

BÜCHER ZUM THEMA DEMENZ

Stadt Parchim will in diesem Jahr weitere inklusive Angebote schaffen



Übergabe der Mediathek des Netzwerks Demenz an die Bibliothek: (v.l.) Bibliotheksleiter Goran Misaljevic, Sabine Uhlig, Dirk Flörke

Foto: A. Schott

Fachbücher, Romane, Filme und Infomaterialien zum Thema Demenz für Angehörige und Pflegekräfte sind jetzt auch in der Stadtbibliothek Parchim verfügbar. Sabine Uhlig, Koordinatorin des Netzwerks Demenz in der Stadt, übergab sie an die Bibliothek.

Gleichzeitig zogen Sabine Uhlig und Parchims Bürgermeister Dirk Flörke nach dem ersten Jahr der Zusammenarbeit von Stadt und Netzwerk eine positive Bilanz. So wurden zum Beispiel Informationstage unter dem Motto „Leben mit Demenz in Parchim“ angeboten, es gab Fachvorträge und

ein Sportfest für Senioren. In der Woche der Demenz 2023 öffnete die Stadtbibliothek ihre Türen zu musikalischen Lesungen für Menschen mit und ohne Demenz; im Museum gab es erstmalig eine biografische Führung, bei der zahlreiche Geschichten und Erinnerungen ausgetauscht und aufgefrischt wurden.

In diesem Jahr sind weitere Veranstaltungen geplant. Außerdem will die Stadt weitere inklusive Angebote für Familien schaffen, in denen ein Mitglied von Demenz betroffen ist.

■ www.parchim.de

SCHLAGZEILEN AUS DER REGION

Zentraler Ticketverkauf

Karten für Veranstaltungen in der Parchimer Stadthalle gibt es ab sofort in der Tourist-Information in der Kulturmühle – hier befindet sich jetzt der zentrale Ticketverkauf. Geöffnet ist Montag bis Freitag von 10 bis 16 Uhr und Samstag und Sonntag von 13 bis 16 Uhr. Telefonisch ist die Touristinformation unter (03871) 4226120 erreichbar. Außerdem können Tickets, je nach Verfügbarkeit, an der Abendkasse erworben werden.

Souvenir des Monats

Wismar-Fans können die Liebe zur Hansestadt mit einem Basecap oder T-Shirt ausdrücken. Darauf zu sehen sind die Kogge beziehungsweise die Wasserkunst im Design des Logos der Wismarer Tourist-Information, wo es auch die Souvenirs zum Anziehen gibt. Die T-Shirts sind in den Größen S bis XXL erhältlich – in schickem Schwarz und maritimem Bau und so lange der Vorrat reicht.

Toilette beschädigt

Die öffentliche Toilette der Fahrradstation am Mönchhof in Parchim muss vorerst geschlossen bleiben – wegen Vandalismus. Es gab mehrere Sachbeschädigungen, so dass eine sichere Benutzung aktuell nicht möglich ist, dazu kommen Schäden durch Graffiti. Während der Schließung können alternativ die Toiletten in der Kulturmühle und im Stadthaus benutzt werden.

Stadtteilgespräch

Die Bürger der Wohngebiete Kagenmarkt, Wismar-Nord, Wismar-Ost, Zuckereiviertel, Redentin und Fischkaten sind am 22. Januar um 19 Uhr zu einem Stadtteilgespräch in die Aula der Rudolf-Tarnow-Schule eingeladen. Vertreter der Hansestadt und des Landkreises NWM, von Polizei, Wobau und Nahbus werden dabei sein und über Vorhaben informieren, außerdem können Bürger Probleme ansprechen.

GLÜHSCHIFF BLEIBT BIS 29.FEBRUAR

Saison der „Flotten Weihnacht“ verlängert: Am Schlossanleger gibt es weiterhin Snacks und Getränke

Am Anleger der Weissen Flotte dauert die Weihnachtszeit in diesem Jahr bis zum 29. Februar. Denn die Flotte Weihnacht geht in die Verlängerung: Auch in den kommenden Wochen können Spaziergänger hier bei einem heißen Getränk kalte Wintertage genießen.

Sei es unter dem Sternenhimmel auf dem Steg oder an Bord des Glühsschiffes: Gäste erfreuen sich hier nicht nur am kulinarischen Programm, sondern auch am Schlossblick. Dazu gibt es Glühwein in den Farben Rot und Weiß, der direkt vom Winzer aus Österreich kommt. Neu in dieser Saison ist die Geschmacksrichtung Heidelbeer-Turbo, die schon viele Fans gefunden hat. Natürlich gibt es auch alkoholfreie Varianten - als Früchtepunsch und in einer Mango-Orange-Kombination. Laugenbrezel und Würstchen ergänzen das Angebot.

Außerdem besteht weiterhin die Möglichkeit, Platten mit Wurst- und Schinkenspezialitäten von der Mecklenburger Landpute sowie





VERLÄNGERT BIS
29.02.2024
am Schlossanleger
Mo – Do: 15 bis 21 Uhr
Fr – So: 11 bis 21 Uhr

JETZT ERST RECHT!
Keine Preissteigerung trotz erhöhtem Mehrwertsteuersatz.



Die Flotte Weihnacht geht in die Verlängerung: Noch bis zum 29. Februar gibt es Heißgetränke und Snacks am Schlossanleger der Weissen Flotte. Hier liegt das Glühsschiff vor Anker.

Käseplatten zu bestellen – online unter www.flotte-weihnacht.de. Ebenfalls beliebt sind die Vollkornbrottscheiben, die mit geräucherten Geflügelspezialitäten belegt serviert werden. Mit der Bestellung wird gleich ein Tisch auf dem Glühsschiff reserviert – im Salon der BERLIN ist es bei jedem Wetter warm und trocken.

Apropos trocken: Neben dem Schiff steht in dieser Saison auch ein fünf mal fünf Meter großes Zelt als Schutz bei Wind und Regen bereit. So ausgerüstet ist die Flotte Weihnacht bei jedem Wetter eine gute Idee. Klar, dass sich vor oder nach einer Pause am Glühsschiff ein Besuch bei Schwerins Wahrzeichen Nummer 1 anbietet. Wie wäre es zum Beispiel mit einer Stippvisite im Schlossmuseum? Neben den großherzoglichen Räumen ist dort die Ausstellung „Glanzstücke im Dialog“ zu sehen, die während der Sanierung des Staatlichen Museums einige der schönsten Stücke aus dessen Sammlung in Szene setzt.



Hier wird's gemütlich: Schiff, Salon und Anleger erstrahlen im Schein hunderter Lichter.

Fotos: büro v.i.p.



Foto: Katja Haescher

FÜR EINEN BUNTEN JANUAR

Erster Monat des Jahres zieht sich oft in die Länge – Aktivität und schöne Momente helfen gegen Blues

Auf dem Weg zur Arbeit ist es oft noch dunkel, auf dem Weg nach Hause schon wieder. Draußen dominieren Schwarz und Weiß mit allen dazwischenliegenden Grautönen. Und von Regen, Graupel und Schneematsch war bei dieser Aufzählung noch nicht einmal die Rede. Gerade im Januar fallen viele Menschen in ein Stimmungstief. Die Weihnachtszeit ist vorbei, die Geschenke sind ausgepackt und umgetauscht, jetzt kommen nur noch die Rechnungen. Die Waage schlägt nach den genussreichen Tagen aus und das Frühjahr liegt noch in weiter Ferne: Der Januar-Blues ist da.

Das Stimmungstief zu Beginn eines Jahres ist bekannt und gefürchtet. Doch dagegen lässt sich etwas tun – mit Aktivität, Begegnungen und weiteren Wohlfühlmomenten. Einer der wichtigsten Tipps lautet: Ab nach draußen. Da mag es noch so dunkel sein – mehr Licht als unter



Ein Pizzaessen mit guten Freunden macht Spaß und bringt Farbe in den Januar.

Foto: AdobeStock, Yuri Arcurs/peopleimages.com

der Neonröhre im Büro gibt es auf jeden Fall. Ob es der Spaziergang in der Mittagspause ist oder die ausgiebige Wanderung am Wochenende: Bewegung und frische Luft lie-

fern Pluspunkte fürs Wohlbefinden. Und warum nicht gleich ein bisschen mehr Sport fest in den Alltag einbauen? Wer Anschluss an eine Gruppe findet oder feste Termine

in der Woche für solche Aktivitäten blockt, bleibt erfolgreicher dabei.

Dazu kommt: Eine realistische Planung hilft beim Durchhalten mehr als eine ambitionierte Marke. Fünf Kilo weniger in fünf Wochen; in drei Monaten zum Waschbrettbauch oder zum Marathon – bei solchen Vorgaben sind die Erfolgsaussichten gering und der Frust schon fast mit eingebaut.

Apropos frustriert: Um dem gefürchteten Januar-Blues ein Schnippchen zu schlagen, helfen genau die Dinge, die sonst auch gut tun: Treffen mit Freunden und Familie. Gemeinsame Unternehmungen. Selbstgekochtes Essen. Außerdem ist der Januar eine gute Zeit, um zu planen: den nächsten Ausflug oder Urlaub, ein Fest, einen Spieleabend. Vorfreude ist eben nicht nur in der Weihnachtszeit die schönste Freude. Und jetzt wartet ein ganzes Jahr darauf, mit schönen Erlebnissen gefüllt zu werden. ■

KEIN SCHULGELD

Ab diesem Jahr müssen Azubis der Kranken- und Altenpflegehilfe sowie mehrerer Gesundheitsfachberufe für ihre Ausbildung in MV kein Schulgeld mehr bezahlen. Das Land stellt hierfür 2024 und 2025 jeweils drei Millionen Euro zur Verfügung. Die Schulgeldfreiheit umfasst alle Auszubildenden in den Bildungsgängen Kranken- und Altenpflegehilfe, Physiotherapie, Logopädie, Ergotherapie, Diätassistenten und medizinische Bademeister, die an staatlich genehmigten oder anerkannten Ersatzschulen in freier Trägerschaft beschult werden. ■

EINE ENTSCHEIDUNG TREFFEN

Zahl der Organspenden sinkt / Drese plädiert für Widerspruchslösung

Gesundheitsministerin Stefanie Drese hat für eine Widerspruchslösung bei der Organspende plädiert. Dies bedeutet, dass automatisch jeder als Organspender gilt – sofern zu Lebzeiten kein Widerspruch kommuniziert wurde. „Das heißt: Die Entscheidung bleibt nach wie vor jeder und jedem selbst überlassen. Sie ist aber, wenn keine Spende gewünscht ist, nachvollziehbar und bindend festgehalten“, betonte Drese. Hintergrund ist, dass sich der Trend abnehmender Organspenden in Mecklenburg-Vorpommern fortsetzt. Wurden vor fünf Jahren durch die Deutsche Stiftung Organtransplantation (DSO) noch 119 Spenden im Land verzeichnet, waren es Ende 2022 nur noch 72. Gleichzeitig warteten deutschlandweit 8.505 Menschen auf ein Spenderorgan, darunter auch etwa 200 Patienten aus Mecklenburg-Vorpommern. Im Dezember hat auch der Bundesrat einen Entschließungsantrag zur Änderung des Transplantationsgesetzes hin zu einer Widerspruchslösung beschlossen. Mecklenburg-Vorpommern gehörte zu den mittragstellenden Ländern. Durch die Länderinitiative wird an die Bundesregierung appelliert, einen entsprechenden Gesetzentwurf auf den Weg zu bringen. ■

MEHR MOBILITÄT – ABER SICHER!

Im Sanitätshaus Kowsky gibt es aktuell viele Angebote zu entdecken / Immer individuelle Beratung



Sale-Angebote und Lösungen rund um das selbstständige Leben zu Hause: All das gibt es im Sanitätshaus Kowsky.

Fotos: Kowsky

Gesundheit: Das war unter allen guten Wünschen fürs Jahr 2024 wohl der am häufigsten geäußerte. Gesundheit und Wohlbefinden verbinden sich auch mit vielen Artikeln, die im Sanitätshaus Kow-

sky angeboten werden – angefangen bei Mobilitätshilfen über kleine Helfer im Alltag bis hin zu Unterstützern für Muskelaufbau und mehr Fitness.

Denn eins steht fest: So lange wie möglich selbstständig in den eigenen vier Wänden zu bleiben, ist allen Menschen wichtig. Eine gute körperliche Verfassung kann dazu beitragen, diesen Wunsch zu erfüllen – genauso wie Hilfsmittel, die den Alltag leichter machen und die im Sanitätshaus für Wohnräume, Bad und WC zur Verfügung stehen. Neben der Eigenständigkeit haben Kowsky-Mitarbeiter dabei immer auch die Sicherheit im Blick – sei es mit Handgriffen im Bad, dem Duschhocker für die selbstständige Körperpflege und Rollatoren, die sowohl für den Innen- als auch für

den Außenbereich geeignet sind. Eine individuelle Beratung ist selbstverständlich. „Unsere Mitarbeiter kommen dafür auch zu den Kunden nach Hause, außerdem ist es möglich, Hilfsmittel bei uns zu testen“, sagt Geschäftsführerin Sybille Koppelwiser.

So stehen bei Kowsky mehrere Rollator-Modelle zum Ausprobieren bereit. Die Firma Saljol beispielsweise hat rollende Helfer für verschiedene Einsatzzwecke im Angebot – vom Allrounder für alle Gelegenheiten über das besonders leichte Carbon-Modell bis zum schmalen Wohnraumrollator mit Ablageflächen zum Transportieren von Gegenständen. Das Modell „Page“ ist dabei ein echtes Multitalent – ob als Ablagefläche, Sitzmöglichkeit oder Wäschekorb. Das Ausprobieren lohnt sich!

Das Gleiche gilt auch für das modulare Niedrigbett „Regia“ der Firma Burmeier, das auch als Partnerbett verfügbar ist. Seine Vorteile: Es bietet einen niedrigen Einstieg, ist elektrisch höhenverstellbar und kann in Farbe und Material ganz nach individuellen Wünschen konfiguriert werden. Und vielleicht ist der Besuch bei Kowsky dann auch eine gute Gelegenheit, einen Blick auf die vielen Sale-Angebote zu werfen. Rabatte gibt es aktuell zum Beispiel auf ausgewählte Modelle der bunten Duflex-Schuhe von Chung Shi, deren Naturkautschuksohle beste Federung und damit Entlastung für Wirbelsäule, Knie und Knöchel verspricht. Auch bei Badebekleidung, Wärmeartikeln und vielen weiteren Produkten locken Nachlässe von bis zu 50 Prozent.



RUND UM DIE GESUNDHEIT

Kowsky bietet auch in diesem Jahr wieder verschiedene Thementage an



Tag der offenen Tür bei Kowsky: Termine wie dieser stoßen auf viel Interesse.

Foto: Kowsky

Wenn das Sanitätshaus Kowsky zum Tag der offenen Tür einlädt, ist das Interesse groß – ist es doch eine gute Gelegenheit, modernste Reha-Technik und vielfältige Hilfsmittel ausprobieren zu können. Gleiches gilt für die Thementage, die das Sanitätshaus beispielsweise rund um Kompression und Hilfe bei Gelenkproblemen anbietet. Solche Termine soll es auch in diesem Jahr geben.

Aktuell entsteht der Veranstaltungskalender, die Daten der Thementage werden rechtzeitig bekanntgegeben.



KURZINFOS

SANITÄTSHAUS KOWSKY
Sanitätshaus Schwerin
Nikolaus-Otto-Straße 13
19061 Schwerin
03 85 / 64 68 0 - 0
sanitaetshaus-schwerin@kowsky.com
www.kowsky.com

Sanitätshaus Parchim
Buchholzallee 2
19370 Parchim
Tel. 0 38 71 / 26 58 32

KLINIKVERBUND NAH AN DEN MENSCHEN

LUP-Kliniken sollen Gesundheitsversorgung im Landkreis Ludwigslust-Parchim dauerhaft sichern

Die LUP-Kliniken gGmbH ist ein kommunaler Klinikverbund in Trägerschaft des Landkreises Ludwigslust-Parchim mit dem Ziel, das öffentliche Gesundheitswesen, die öffentliche Gesundheits- und Krankenpflege und die medizinische Versorgung in der Region zu stärken. „Eine gute gesundheitliche Versorgung spielt im Leben der Bürgerinnen und Bürger eine große Rolle. Mit der Gründung der LUP-Kliniken Anfang 2023 haben wir einen neuen Weg in der medizinischen Versorgung im ländlichen Raum eingeschlagen. Unser Ziel ist es, einen modernen Klinikverbund zu schaffen, der nah an den Menschen ist“, sagt Stefan Sternberg, Vorsitzender der Gesellschafterversammlung LUP-Kliniken gGmbH. Zum LUP-Kliniken Verbund gehören neben der LUP-Klinikum



**WERDEN AUCH SIE
TEIL UNSERES
STARKEN TEAMS!**

karriere.lup-kliniken.de/karriereportal



Helene von Bülow gGmbH auch die LUP-Klinikum am Crivitzer See gGmbH inklusive eines Fach-

arztzentrums, einem Pflegedienst sowie zwei Dienstleistungs- und Servicegesellschaften. Zusammen

verfügt die LUP-Kliniken gGmbH über 417 Planbetten in der stationären Krankenhausversorgung. Rund 1200 Mitarbeitende an drei Standorten stehen für eine nachhaltige, verantwortungsvolle und zuverlässige Gesundheitsversorgung im Landkreis Ludwigslust-Parchim.

Seit Oktober 2023 ist Alexander M. Gross Geschäftsführer des LUP-Kliniken Verbundes. Bei seinen Aufgaben als Krankenhausmanager profitiert der 45-jährige Diplom-Kaufmann (FH) von seiner mehr als 20-jährigen Berufserfahrung in Führungspositionen konzerngeführter als auch kommunal getragener Krankenhäuser. „Es gilt alle Leistungsbereiche für die Zukunft fit zu machen, um die Gesundheitsversorgung in der Region dauerhaft zu sichern“, sagt er. ■

UNSERE STANDORTE IM ÜBERBLICK

Fotos: Moegrafie



HAGENOW

Medizinische Abteilungen:

- Allgemeine Innere mit Nephrologie
- Allgemein- und Viszeralchirurgie
- Orthopädie/Unfallchirurgie
- Anästhesie/Intensivmedizin
- Gynäkologie/Geburtshilfe
- Kinder- und Jugendmedizin
- Stationäre und ambulante Schmerztherapie
- Palliativmedizin
- Präklinische und klinische Notfallmedizin
- Radiologie

Planbetten: 165

Mitarbeiter (inkl. Töchter): ca. 470

**LUP-Klinikum
Helene von Bülow gGmbH**
Parkstraße 12
19230 Hagenow
Telefon: 03883 736 0
www.lup-kliniken.de



LUDWIGSLUST

Medizinische Abteilungen:

- Innere Medizin mit Gastroenterologie und invasive Kardiologie
- Gefäßchirurgie
- Allgemein- und Viszeralchirurgie
- Proktologie
- Anästhesie/Intensivmedizin
- Frauenheilkunde
- Präklinische und klinische Notfallmedizin
- Radiologie

Planbetten: 160

Mitarbeiter (inkl. Töchter): ca. 520

**LUP-Klinikum
Helene von Bülow gGmbH**
Neustädter Straße 1
19288 Ludwigslust
Telefon: 03874 433 0
www.lup-kliniken.de

Foto: Dr. med. B. Moldenhauer



CRIVITZ

Medizinische Abteilungen:

- Innere Abteilung
- Orthopädie/Chirurgie
- Geriatrie / Interdisziplinäres Komplexbehandlungszentrum
- Anästhesiologie/Intensivmedizin
- Radiologie

Planbetten: 80 + 12 tagesklinische Plätze

Mitarbeiter (inkl. Töchter): ca. 215

**LUP-Klinikum
am Crivitzer See gGmbH**
Amtsstraße 1
19089 Crivitz
Telefon: 03863 520 0
www.lup-kliniken.de

VOM SOFA IN DEN HÖRSAAL

Fernstudium Infotage vom 22. Januar bis 1. Februar – 35 Live Events in 11 Tagen

Unzufrieden im Job? Keine oder schlechte Aufstiegschancen? Niedriges Gehalt? So darf es nicht weitergehen. Die gute Nachricht: Wer im Beruf vorankommen will, hat es selbst in der Hand. In fast allen Branchen werden gut qualifizierte Fachkräfte dringend gesucht. Sie verdienen gut. Um dorthin zu starten, muss niemand seinen Job aufgeben. Aber auch für angehende Abiturienten bietet ein Onlinestudium viele Vorteile. Vom 22. Januar bis 1. Februar stellt WINGS, der Fernstudienanbieter der Hochschule Wismar, sein umfangreiches Angebot online vor.

Wer Experte werden möchte, qualifiziert sich zum Beispiel mit einem berufsbegleitenden Onlinestudium. Aber wie funktioniert so ein Onlinestudium überhaupt? Welcher Studiengang ist der richtige und wie anerkannt ist der Abschluss in der Wirtschaft? Darum geht es bei den Infotagen von



Neues Jahr, gute Vorsätze? Ein Fern- oder Onlinestudium könnte nicht nur für Berufstätige genau das Richtige sein. © shutterstock

WINGS. 35 Live Events stehen auf dem Plan. Im virtuellen Hörsaal informieren Experten über Chancen und Perspektiven und stellen mehr

als 30 Fern- und Onlinestudiengänge detailliert vor. Von BWL bis IT-Forensik und New Work bis Wirtschaftspsychologie: Der Wismarer Fernstudienanbieter hat einige neue Programme zu bieten. Interessierte erfahren alles über Inhalte, Ablauf, Zulassung sowie Kosten und lernen die Lernplattform myWINGS kennen. Sie können sich auch mit Fernstudierenden unterhalten und live Fragen stellen. WINGS-Fernstudium ist ein Tochterunternehmen der Hochschule Wismar. Sie verleiht die staatlichen Hochschulabschlüsse und anerkannten Hochschulzertifikate. 2023 wurde WINGS bereits zum 4. Mal vom Bewertungsportal Fernstudium-Check als „Beliebtester Fernstudienanbieter Deutschlands“ ausgezeichnet. Das Top-Ranking basiert auf mehr als 2.000 Bewertungen von Studierenden.

Mehr Infos und alle Termine auf wings.de/infotage ■

WELCHER BERUF PASST ZU MIR?

Tag der offenen Werkstatt bei der Handwerkskammer bietet jungen Menschen Orientierungshilfe



Mit Holz arbeiten: Dies und vieles mehr können junge Besucher am Tag der offenen Werkstatt ausprobieren. Foto: Handwerkskammer Schwerin

Berufsstarter aufgepasst: Die Handwerkskammer Schwerin lädt am 27. Januar zwischen 10 und 15 Uhr zu einem „Tag der offenen Werkstatt“ ein. Veranstaltungsort ist das Bildungs- und Technologiezentrum in der Werkstraße 600 in Schwerin (Linie 4, Straßenbahn). An diesem Tag können sich Jugendliche aus der Region in dem kammereigenen Bildungszentrum über Berufsbilder und Karrierechancen im Handwerk informieren. Außerdem stellen sich an verschiedenen Ständen regionale Handwerksbetriebe vor. So lassen sich bereits erste Kontakte knüpfen: Die Mitarbeiter präsentieren ihr Handwerk und beraten zum Thema Berufsausbildung. Wer bereits klare Vorstellungen von seinem künftigen Beruf hat, kann bereits auf freie Ausbildungsplätze in der Lehrstellenbörse zugreifen. Gleichzeitig erwartet die Besucher ein umfangreiches Beratungsangebot, das auch Karrierechancen

und Weiterbildungsmöglichkeiten nach der Ausbildung umfasst. Wer noch nicht weiß, wo seine Stärken liegen und welcher Beruf am besten zu ihm passt, kann ebenfalls die Beratung nutzen oder sich bei der Werkstatt-Rallye ausprobieren. Diese Mitmach-Aktion ist eine Möglichkeit, Handwerk hautnah zu erleben: An verschiedenen Stationen können Schüler eigene Werkstücke anfertigen und später auch mit nach Hause nehmen oder in der Kfz-Werkstatt auf Fehlersuche gehen. Wer die Rallye erfolgreich meistert, gelangt außerdem in die Auslosung eines Gewinnspiels: Als Hauptpreis wird ein iPad von Apple verlost.

Der Werkstatttag ist ein Angebot für die ganze Familie mit vielen weiteren Aktionen. Die Feuerwehr ist mit einem großen Löschwagen vor Ort, es gibt Leckeres zum Probieren und außerdem eine Präsentation seltenen Handwerks. Der Eintritt ist frei. ■

GRAFIK ALS LEIDENSCHAFT

22 Jahre Designschule Schwerin: Kreativ, abwechslungsreich und innovativ

Design ist deine Leidenschaft?

Du hast einen Sinn für Ästhetik? Dann lass doch bei einer Ausbildung zum Grafikdesigner + Content Manager deiner Kreativität freien Lauf und mach deine Ausbildung an der Designschule in Schwerin!

Nur wenige Berufe bieten die Vielseitigkeit und den Abwechslungsreichtum wie der des Grafikdesigners. Ob in einer Werbeagentur, in einer Druckerei, einem Verlag oder in einer Designagentur – der Beruf ist facettenreich. „Visuell“ kommuniziert wird heute überall mit steigender Tendenz und immer neuen Herausforderungen. Aus diesem Grund hat die Designschule die Ausbildungsinhalte zum Grafikdesigner um einige spannende Unterrichtsfächer ergänzt, die dich zusätzlich auf den Bereich Content Management vorbereiten.

Die Ausbildungsinhalte zum Grafikdesigner:



Der Beruf des Grafikdesigners ist facettenreich – in der Designschule gibt es eine praxisnahe Ausbildung.

Foto: Uwe Nölke

Die Ausbildung zum Grafik-/Kommunikationsdesigner erfolgt über drei Jahre und bietet im Vergleich zu einem Hochschulstudium einen

höheren Praxisanteil. Die Designschule vermittelt alle Arbeitsabläufe von der ersten Idee bis zur Umsetzung kreativer Werbemittel und

Kampagnen so alltagsnah, dass du als Auszubildender nach deinem Abschluss bestmöglich auf den Berufseinstieg vorbereitet bist. Während der Ausbildung erwarten dich Fächer wie Naturstudium, Farbenlehre, Photoshop, Plakatdesign und Typografie aber auch Werbung, Corporate Design, Social Media sowie Fotografie. Die Ausbildung zum Grafikdesigner + Content Manager ist in jedem Fall vielseitig, modern und innovativ.

Gut zu wissen: Neben Grafikdesign bietet die Designschule noch zwei weiteren kreative Ausbildungsgänge an. Ausführliche Informationen zu den Schüler BAföG-berechtigten Ausbildungsgängen Modedesign + Maßschneider HWK, Grafikdesign + Content Manager und Gamedesign gibt es unter www.designschule.de. Die Bewerbungsphase läuft – das nächste Ausbildungsjahr startet am 01. September 2024. ■

Bock auf eine kreative Zukunft?

- » Schüler BAföG berechtigt
- » Kleine Klassen
- » Praxisnaher Unterricht
- » Familiär

DESIGN
DESIGNSCHULE

Grafik Mode Game



Ein Wintermärchen in Mecklenburg



Foto: Schloss Dreilützow



Winterferien im Schloss Dreilützow

Das Schloss Dreilützow veranstaltet vom 6. bis zum 9. Februar für Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 14 Jahren eine Ferienfreizeit. Die Kinder werden im Schloss übernachten und können an vielen spannenden Aktionen teilnehmen. Gemeinsames Kochen, verschiedene kreative Angebote und das Spiel in der Gruppe stehen auf dem Programm. Es wird auch zeitlose Klassiker wie ein Lagerfeuer geben. Dabei bleibt

genug Raum zum Kennenlernen und für eigene Ideen. Informationen zur Ferienfreizeit finden Interessierte auf der Internetseite des Schlosses Dreilützow. Anmeldungen werden ab sofort unter der E-Mail kontakt@schloss-dreiluetzow.de oder per Telefon unter 03885250154 angenommen. Die Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Programmgestaltung betragen pro Kind 155 Euro. ■ www.schloss-dreiluetzow.de

Foto: Silke Winkler



Singworkshop mit Boomwhackers

Du hast Lust, das Abenteuer Stimme zu entdecken und hast Freude am Singen? Dann bist Du in dem Workshop, der am 13. und 14. Februar in der Zeit von 9 bis 11.30 Uhr in der M*Halle in Schwerin stattfindet, genau richtig! Lasst uns singen, lasst uns klatschen und zusammen Musik erleben. Neben Atem- und Stimmspielen, Sprachspielen, rhythmischen Übungen, Spielen mit Tönen und Klängen werden wir mit Boom-

whackers – das sind Musikinstrumente, die aus unterschiedlich langen Kunststoffröhren bestehen – musizieren und dazu Lieder singen. Der Workshop richtet sich an Kinder zwischen 7 und 10 Jahren und ist kostenfrei. Anmeldungen über Anika Luedtke: luedtke@mecklenburgisches-staatstheater.de oder telefonisch unter 0385 53 00-149. ■

www.mecklenburgisches-staatstheater.de



Foto: Ernst Heiter

Puppenspiel im Theater

Im Wismarer Theater gastiert zwischen dem 6. und 15. Februar das Figurentheater Ernst Heiter mit einem Puppenspiel frei nach dem Märchenklassiker der Gebrüder Grimm – „Der Wolf und die sieben Geißlein“. Alarm im Zickenstall! Der Wolf hat heute seinen ersten großen Auftritt... und eine Hauptrolle! Er soll die sieben Geißlein fressen und hat schon einen Riesen-Wolfshunger! Aber so einfach ist

es gar nicht, satt zu werden! Wer die Geschichte kennt, weiß, was passieren kann. Und verraten sei: Mutter Geiß hat alles fest im Griff!

Gespielt wird das 40-minütige Stück von Katharina Sell und Frank Hirrich unter der Regie von Andreas Merker jeweils um 10 Uhr in der Kammerbühne. Telefonische Bestellungen werden unter 03841 32604-0 entgegengenommen. ■

www.wismar.de



Foto: SSGK M-V/Pfeuffer

Kinderprogramm im Schloss

Kurz vor und während den Winterferien bieten die Staatlichen Schlösser, Gärten und Kunstsammlungen M-V wieder ein buntes Kinder- und Familienprogramm. Neugierige Kids im Kita- und Grundschulalter können beim Figurentheater, Führungen mit Puppenspiel und Bastelworkshops die Geschichte(n) der Schlösser entdecken.

Im Schloss Ludwigslust können Kinder ab 5 Jahren und ihre Fa-

milien am 1. Februar um 10 Uhr das Puppentheater „Zwei ungleiche Brüder“ erleben. Öffentliche Familienführungen gibt es am 4. und 11. Februar jeweils um 13.30 Uhr unter dem Motto „Pomp, Pracht und Perücke“ – Das Leben am Hofe sowie am 14. Februar um 13.30 Uhr zum Thema „Löwe, Leopard & Co.“ – „Königliche“ Tiere, bunte Papageien und skurrile Fabelwesen. ■

www.mv-schloesser.de



Foto: Rainer Cordes

Ab ins Museum!

Am 8. Februar gibt es in der Zeit von 14 bis 16 Uhr ein Winterferienangebot auf Schloss Bothmer im Klützer Winkel.

Unter dem Motto „Ab ins Museum“ sind alle Kinder ab 6 Jahren herzlich dazu eingeladen, an einer Entdeckungstour durch das Schloss teilzunehmen und die historischen Räumlichkeiten zu erkunden. Im Anschluss wird gemeinsam rund um das Thema Winter in der Museumspädago-

gik gemalt und gebastelt. Die Tickets sind 30 Minuten vor Beginn im Schlossladen erhältlich und kosten für Kinder 4 Euro und für Erwachsene 6 Euro.

Anmeldungen können von Montag bis Freitag in der Zeit von 9 bis 15 Uhr unter Tel: 0385-588 41510 oder unter der E-Mail schloss-bothmer@mv-schloesser.de vorgenommen werden. ■

www.mv-schloesser.de/de/location/schloss-bothmer/

Winterferien im phanTECHNIKUM

3/2/2024 | 11:00 Uhr

Öffentliche Führung

4/2/2024 | 11:00 Uhr

Laborvorführung

17/2/2024 | 11:00 Uhr

Öffentliche Führung



Das Programm und
alle Infos findet Ihr
auf unserer Website.

phanTECHNIKUM
Zum Festplatz 3
23966 Wismar

September bis Juni | Di - So 10-17 Uhr

phan **TECHNIKUM**
Technisches Landesmuseum
Mecklenburg-Vorpommern



*Höfische
Weihnacht*

Schweriner
Schlossinnenhof

FRÖHLICH, BUNT UND MUSIKALISCH

Konzerte, Kulinarisches und Kunsthandwerk lockten in Schlossinnenhof



Mitglieder des Schlossvereins sorgten in historischen Kleidern für höfisches Flair.

Fotos: büro v.i.p.

Das Portal zum Innenhof durchschreiten und gleichzeitig das Smartphone fürs Foto zücken – für viele Besucher der Höfischen Weihnacht war das eins. Gab es doch genau hier den schönsten Blick auf das weihnachtlich geschmückte Rund – gekrönt von einem leuchtenden Herrnhuter Stern. Das galt besonders mit Beginn der Dämmerung. Dann entfaltete der kleine Weihnachtsmarkt im Schloss seinen besonderen Reiz. An den Wochenenden des zweiten und dritten Advents und in den Tagen dazwischen lockten hier Live-Musik zwischen Rock und Schlager, weihnachtliche Bläserklänge und Leierkastenmusik. Dazu gab es Kunsthandwerk und auch der Weihnachtsmann drehte seine Runden.



Lieber guter Weihnachtsmann: Der Weißbart in Rot verteilte Süßes an die Kinder.

Fotos: büro v.i.p.



Martin Huss und die UHUS waren wie jedes Jahr dabei.

Erst sang Schwerin am dritten Advent auf dem Alten Garten und anschließend sangen viele Schweriner auf der Höfischen Weihnacht weiter – zusammen mit Danny Buller, der für den musikalischen Abschluss 2023 sorgte. Sein Weihnachtskracher: „Fröhliche Weihnachten steht vor der Tür“. „Das lässt die Leute tanzen“, freute sich der Entertainer, der das Publikum aber auch mit Schlagern begeisterte.





Da sprühten die Wunderkerzen Funken: Das Publikum von Danny Buller war begeistert - und textsicher. Fotos: büro v.i.p.



Ausblick 2024

Der Termin für dieses Jahr steht: Auch 2024 soll nach aktueller Planung die Höfische Weihnacht zwischen dem dritten und vierten Adventswochenende ins Schloss locken – vom 13. bis zum 22. Dezember. Dann wird es nach bewährter Rezeptur wieder viel handgemachte Musik, handgemachtes Essen und handgemachte Werke geben. Die Mitglieder des Schlossvereins werden erneut die warmen Kleider aus dem Schrank holen und wieder für zahlreiche Fotos posieren. Und apropos Fotos: Bis dahin wird es im Burggarten des Schlosses ein neues Fotomodell geben. Die Figur einer sitzenden, kranzwerfenden Viktoria wird am 25. April als Nachguss hierher zurückkehren – ein weiteres erfolgreiches Projekt des Schlossvereins. ■



www.höfische-weihnacht.de



Bläser aus Kirchgemeinden waren ebenfalls dabei.

KUNST ÜBER DAS ATELIER HINAUS

Um für umweltpolitische Themen zu sensibilisieren, nutzt Susanne Gabler den öffentlichen Raum

Susanne Gabler verspürt unaufhörlichen Schaffensdrang. Seitdem sie seit 2016 als freie Künstlerin tätig ist, hat sie zahlreiche Projekte auf den Weg gebracht. Die Künstlerin, die seit 2019 im Team mit anderen Kulturschaffenden die Galerie Hinter dem Rathaus in Wismar leitet, verarbeitet in ihrer Kunst häufig gesellschaftsrelevante Themen. Neben Soloprojekten ist sie auch als Mitglied der Künstlergruppe „Drittvariable“ aktiv. Ende vergangenen Jahres war sie für den Rostocker Kunstpreis 2023 nominiert und konnte eine Auswahl ihrer Arbeiten im Schaudapot der Kunsthalle Rostock ausstellen.

Die gebürtige Stralsunderin studierte an der ehemaligen Fachhochschule für angewandte Kunst in Heiligendamm, eine am Bauhaus orientierte Institution der DDR. Als diese im Jahre 2000 der Hochschule Wismar angegliedert wurde, setzte Gabler ihr Studium am neuen Standort fort, wo sie bis heute lebt und arbeitet.

Ihr künstlerisches Werk ist vielseitig und umfasst Kunstaktionen, Installationen, Objektkunst, Word Art sowie Kunst im öffentlichen Raum. Angefangen hat alles mit der Teilnahme an Wettbewerben wie z.B. der „Kunst am Bau“, eine vom Bund geförderte Baumaßnahme, bei der etwa ein Prozent der Baukosten öffentlicher Bauten für Kunst verwendet wird. Die mit der Architektur verwobene Kunst soll zur Akzeptanz und Identifikation der Öffentlichkeit mit dem Bauwerk beitragen. Gabler gewann unter anderem den für die Polizeiinspektion Wismar ausgeschriebenen Wettbewerb mit ihrem Siegerentwurf „Vogelflug“. Den Sicherheitszaun der Wismarer Polizeiinspektion an der Dr.-Leber-Straße zierte seit jeher ein Möwenschwarm, angelehnt an die Landesfarben. Faszinierend ist der Eindruck einer Flugbewegung, der sich beim Vorbeigehen einstellt.

Die Künstlerin fertigt ihre Arbeiten häufig „in situ“ – lat. „am Ort“. Dabei entwickelt sie ihre Kunst immer in Verbindung mit dem unmittelbaren Kontext. Diese Orts- und Themenspezifität ist ein wieder-



In Susanne Gablers künstlerischer Arbeit spielt häufig die Einzigartigkeit der Umgebung eine Rolle. Foto: Andre van Uehm

kehrendes Prinzip ihrer künstlerischen Vorgehensweise.

In ihren Arbeiten setzt sie sich insbesondere mit den wachsenden Umweltproblemen auseinander. Während ihres einmonatigen Aufenthaltstipendiums 2018 in Skaströnd auf Island sammelte Gabler angespülte Plastikteile am Strand der Grönlandsee und setzte die nutzlosen Bruchstücke zu ästhetischen Gebilden neu zusammen. In der Arbeit, in welcher sie sich mit der Verschmutzung der Meere auseinandersetzt, bedeuten die zum Kunstwerk erklärten Fundstücke eine Metapher auf das Ende des Lebens. Die zu Kunstobjekten verarbeiteten Plastikteile visualisieren die Chance auf etwas Neues, nach dem sprichwörtlichen Bruch aus ihrer ursprünglichen Bestimmung.

Die Künstlerin sammelt nicht nur, sondern repariert auch leidenschaftlich gern. Auf Island nähte sie in einer weiteren Kunstaktion Reste von alten Bojen zusammen, um diese wieder einsatzfähig zu machen. Hierzu bediente sie sich einer ungewöhnlichen isländischen Tradition, die sie von den Einheimischen übernahm. Bis in die 1960er Jahre hinein wurde auf Island zerbrochenes Porzellange-

schirr repariert, indem es mit Schafwolle genäht und zwecks Verklebung in Milch gekocht wurde. Nach dieser skurril anmutenden Methode vernähte Gabler die Bruchstücke der einstigen Schwimmkörper mit der Wolle isländischer Schafe und verlängerte auf diese Weise sinnbildlich ihre Lebensdauer. „Auf Island ist die Redewendung ‚throw it in the ocean‘ gebräuchlich, die es gewissermaßen auf den Punkt bringt“, konstatiert die Künstlerin. „Müll, der ins Meer geworfen wird, ist erst einmal aus dem Blickfeld. Während Asiens Strände seit Jahren im Müll ertrinken, handelt es sich auf der Nordhalbkugel um ein relativ junges Phänomen, das langsam aber stetig sichtbar wird.“

Gabler will mit ihrer Kunst Kommunikationsräume schaffen. Das Aufgreifen von Traditionen, als auch die Ästhetik der Umsetzung sind für sie geeignete Mittel, um ihrem inneren Gefühl Gestalt zu geben und eine Verbindung zu den Rezipienten herzustellen.

In ihrem 2021 initiierten Projekt „Reparaturen am Haus“ knüpft sie an die traditionelle textile Handwerkskunst an, die sie hier einsetzt, um auf die Vielzahl der leerstehenden und vom Zerfall bedrohten

Häuser der mecklenburgischen Landstadt Tribsees aufmerksam zu machen. Gemeinsam mit dem Frauenverein Tribsees e.V. reparierte sie die ruinösen Gebäude, indem sie Risse liebevoll mit rosanem Garn vernähte und zerbrochene Fensterscheiben, fehlende Ziegelsteine und sonstige Schäden mit Häkelarbeiten ersetzte. Für die Künstlerin ist ein Riss im Haus wie eine Wunde im Körper, die es zu verschließen gilt. Nicht nur die maroden Häuser erfuhren durch die Häkelkunst eine Aufwertung, auch die ältere Generation selbst, die die Künstlerin in ihr Projekt miteinbezog, konnte den Wert ihrer Tradition und ihres Zusammenhalts zum Ausdruck bringen.

Susanne Gablers Terminkalender ist Anfang des Jahres schon gut gefüllt. Zum diesjährigen Caspar-David-Friedrich-Jubiläum wird sie eine Ausstellung in dessen Geburtsstadt Greifswald kuratieren. Auch eigene Projekte stehen an. In ihrer nächsten Arbeit verbindet sie Kunst und Wissenschaft miteinander. In Kooperation mit einer Mikrobiologin erforscht sie für ein künstlerisches Konzept die Auswirkungen des Klimawandels auf die Meere.

Laura Prüstel ■

www.susannegabler.de

GLÜCKSRAKETEN ZÜNDETEN IN MV

Auslosung Anfang Januar im Funkhaus in Schwerin / 2023 Erfolgsjahr für LOTTO MV

„Glücksrakete ausverkauft!“ Dieses Schild war schon vor Silvester 2023 an vielen Lottoannahmestellen zu sehen. Die Spezial-Lotterie zum Jahreswechsel ist beliebt – und viele Menschen fieberten Anfang Januar vor dem Fernseher bei der Verlosung mit.

Übertragen wurde sie vom NDR. Bei der Auslosung im Funkhaus in Schwerin stand NDR-Moderatorin Frauke Rauner als „Lottofee“ Miriam Hannah zur Seite, die seit 2017 zum Moderatorenteam im Lotto-Studio gehört. Das Ziehungsgerät – von einer Spezialfirma extra zu diesem Zweck nach Schwerin transportiert und mit geeichten Kugeln bestückt – lieferte die Zahlen, die über das Lottog Glück entschieden. Neben dem Hauptgewinn von 250.000 Euro waren das zum Beispiel 19 Fiat 500 in einer E-Variante. Für die Glücksrakete 2023 hatte Lotto insgesamt 1,9 Millionen Lose



Miriam Hannah (l.) und Frauke Rauner bei der Auslosung der Glücksrakete in Schwerin.

Foto: LOTTO MV/Anne Pfaff

verkauft – in den fünf neuen Bundesländern und in Berlin. Allein 440.000 Lose gingen in MV über die Ladentische – rund 35.000 mehr als im vergangenen Jahr. Der Hauptgewinn landete am Ende in Sachsen. In Mecklenburg-

Vorpommern freuen sich fünf Spieler über ein nagelneues Elektroauto im Wert von 31.150 Euro – hier lag die Chance übrigens bei 1:100.000.

Apropos Chancen: Die ergaben sich im vergangenen Jahr auch

abseits der Glücksrakete für zahlreiche Spieler im Land. LOTTO Mecklenburg-Vorpommern zählte 32 Großgewinne – das sind Gewinne über 50.000 Euro. Der größte Gewinn in Höhe von 355.037,40 Euro im Eurojackpot ging an einen Glückspilz aus Rostock. Zwar gab es im vergangenen Jahr keinen Millionengewinn, aber seit 1991 sind in MV mittels Lotto 57 Menschen zu Millionären geworden. Der Geschäftsführer von LOTTO MV, Ait Stapelfeld, freut sich darüber, dass die Menschen begeistert Lotto spielen: „Lotto ist für viele eine verlässliche Konstante – und vielleicht gerade jetzt mehr denn je verbunden mit dem Wunsch, sich Träume erfüllen zu können.“ 2023 setzten die Spielteilnehmer mehr als 137 Millionen Euro für die Lotterien von LOTTO MV ein – ein Rekordergebnis. ■

www.lottomv.de

Werde Teil unseres Teams!

Fahrer mit Herz (w/m/d)

Du passt zu uns, wenn Du

gerne mit
Menschen
arbeitest

eigenständig
und organisiert
bist

deine Arbeit
mit Herz und
Engagement
erledigst

teamfähig,
empathisch und
kommunikativ
bist

WAS ERWARTET DICH

- Auslieferung von Werbekatalogen, Prospekten und Plakaten, Flyern, Werbematerialien etc.
- Lieferbereich: Landkreis Nordwestmecklenburg, Ludwigslust-Parchim und die Landeshauptstadt Schwerin
- Arbeitsort ist Schwerin

IDEALERWEISE BRINGST DU MIT

- PKW-Führerschein
- Zuverlässiges und sicheres Führen eines Fahrzeugs
- Freude am Fahren
- Motivation und Einsatzbereitschaft runden dein Profil ab

WAS WIR DIR BIETEN

- ein Auslieferungsfahrzeug
- Modernes Arbeitsumfeld
- Ausstattung mit einem i-Pad
- Übernahme der Handykosten
- Bereitstellung von Getränken für die Fahrten
- geregelte Arbeitszeiten

büro v.i.p.
veranstaltungen - internet - projekte

Graf-Schack-Allee 8
19053 Schwerin
Tel.: 0385 - 63 83 270
gutentag@buero-vip.de
www.buero-vip.de

AUF EIN GESUNDES JAHR 2024 MIT V BEIM EINKAUFEN IN DER MARIENPLATZ.

Mieter wünschen allen Kunden einen guten Start und freuen sich darauf, auch in den kommenden Monaten r



Daily Döner

„Den besten Döner in Schwerin gibt es auch 2024 hier, denn wir legen Wert auf Qualität.“
(Abdulkerim & Gulcimen)



DM

„Entdecken Sie die Vielfalt des dm Sortiments. Unser Team ist für Sie da. Auf ein noch schöneres Jahr 2024.“
(Carsten Asphal)



Ernstings Family

„Danke für Ihre Treue auch nach unserem Umzug ins Erdgeschoss. Unser Angebot ist nun noch größer.“
(Jacqueline Buck & Janine Neumann)



Genusswelt

„Wir wünschen ein gemeinsames, genussvolles neues Jahr, denn wer nicht genießt, wird ungenießbar.“
(Ingo, Wencke, & Anni)



Haarshop 13

„Ein bisschen Glamour geht immer. Hier wird jeder lieb beraten, ob jung oder alt, Frau oder Mann.“
(Babette Pöggel & Cindy Ludwig)



Knaack

„Wir freuen uns, wenn Sie uns auch 2024 die Treue halten und kräftig Ihre Knack-Rabattkarte nutzen.“
(Jasmin Dollase & Janice Chiulela)



Kressmann

„Wir sind gerne Ihr Kaufhaus im Herzen der Stadt mit viel mehr als Mode. Danke an alle unsere Kunden.“
(Carl Kressmann)



Kult

„Dieses Jahr – es wird so wunderbar, denn wir sind da - mit Rat und Tag für Euch den ganzen Tag!“
(Hakan, Silvi, Sissi, Eric und Joko)



Fleischerei Lange

„Bei uns bekommen Sie auch 2024 die beste Brat- und Currywurst zu go am Marienplatz“
(Christiane Jäschke)



Apollo

„Bei uns bekommen Sie lebenslangen Service rund um die Brille und immer saubere Gläser“
(Malina Böhn)



Bodycheck

„Wir wünschen unseren Kunden alles Gute und Gesundheit über das ganze Jahr.“
(Djamila Hellwig)



C&A

„Wir bedanken uns für Ihre Treue und freuen uns auf Ihren Besuch auch 2024.“
(Yvonne Mauderer)



VIEL SPASS -GALERIE!

mit ihrem Angebot zu punkten

Auf ein Neues! Das Jahr 2024 ist schon wieder einige Tage alt und nach den vielen Feiertagen hat der Alltag Einzug gehalten. Aber was heißt Alltag: In der Marienplatz-Galerie wird es auch in diesem Jahr viele Aktionen rund um ein tolles Shopping-Erlebnis geben.

Die Mieter freuen sich auf die kommenden Monate und wünschen allen Kunden ein glückliches und gesundes 2024. Gleichzeitig möchten sie sich für die Treue der Kunden auch in schwierigen Zeiten bedanken. Der

Tenor: Jeder, der vor Ort einkaufen geht, leistet einen Beitrag dazu, dass die Innenstädte quirlig und lebendig bleiben. Ein starker Einzelhandel ist hier ein wesentlicher Faktor.

So lohnt es sich auch 2024, das Angebot der Marienplatz-Galerie zu entdecken. Und egal, ob es um aktuelle Mode, Beauty oder Genuss geht: Hier ist für jeden etwas dabei und auch die vielen Veranstaltungen tragen dazu bei, die Marienplatz-Galerie zu einem Einkaufszentrum für die ganze Familie zu machen.



REWE

„Wir freuen uns, wenn Sie uns als Kunden auch 2024 im Markt besuchen.“ (Jana Büttner)



Asia Thai

„Wir bereiten alle Gerichte frisch für Sie zu. Perfekt für den Hunger zwischendurch.“ (Familie Ho)



Presseshop

„Wir wünschen ein gesundes, neues Jahr für alle unsere Kunden. Halten Sie uns auch 2024 die Treue!“ (Simone Keding)



Shoe4you

„Wir wünschen uns, dass Sie zufrieden bleiben und mit uns immer den passenden Schuh finden.“ (Celine Ortmann)



SmythToys

„Auch 2024 bekommen Sie bei uns Spielwaren zum besten Preis – genauso günstig wie online.“ (Vanessa Müller & Tjalf Böttcher)



WMF

„Wir sind auch 2024 für Sie da, denn mit unseren WMF Produkten macht Kochen Spaß.“ (Nicole Wellisch)



Cube Store

„Stark im Service, Stark im Produkt – Wir sind Euer Rad-Geber! Wir wünschen ein frohes neues Jahr.“ (Thomas & Tobias)



pepco

„Wir freuen uns, wenn Sie auch 2024 weitersagen, dass wir neu in der Marienplatz-Galerie zu finden sind.“ (Diana Below)



Woolworth

„Kommen Sie gerne auch 2024 bei uns stöbern und entdecken Sie unsere günstigen Angebote.“ (Max Steinfeldt)



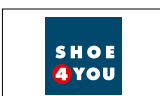
New Circles

„Willkommen im zentralsten Fitnessstudio der Stadt. Nutzen Sie gerne unser 14 Tage kostenloses Training!“ (Daniel Maurer)



O₂

„Bei uns bekommen Sie die besten Handy Angebote. Wir sind auch 2024 weiterhin beratend für Sie da.“ (Zorik Hovakimyan)



FR
19.01.**Flotte Weihnacht**täglich am Anleger Weisse Flotte: das Glühschiff
Mo-Do von 15-21 Uhr, Fr-So von 11-21.30 Uhr, Schwerin**FR**
19.01.**„Der ko(s)mische Ausflug“ – KinderUni Wismar**mit Holger Haas & Inka Pabst alias Helle & Leum vom Tüfteltheater
jeweils 15 Uhr und 16.30 Uhr, Wismar, Hochschule, Haus 1, Hörsaal 101**FR**
19.01.**Die Dollarprinzessin**Premiere, Operette von Leo Fall
19.30 Uhr, Schwerin, Theater, Großes Haus, auch am 21.01. um 18 Uhr**FR**
19.01.**Sophia, der Tod und ich**Schauspiel von Thees Uhlmann
19.30 Uhr, Schwerin, M*Halle, auch am 24.01. um 19.30 Uhr**FR**
19.01.**Spannender als Störtebeker – Wismars „Piraten“**Vortrag zum Museumswinter mit Dr. Gregor Rohmann
19 Uhr, Wismar, Schabbellhaus, Ersatztermin für den 10.11.**FR**
19.01.**Grevesmühlener Exzellenzkoncert der KMS**Konzertreihe der Kreismusikschule & der Stadt Grevesmühlen
19 Uhr, Grevesmühlen, Rathaussaal, freier Eintritt**SA**
20.01.**Bliw doch tau'n Frühstück – Fritz-Reuter-Bühne**Premiere, Komödie von Gene Stone und Ray Cooney
19.30 Uhr, Parchim, Kulturmühle**SA**
20.01.**Gesichter**Schauspiel von Tove Ditlevsen, deutschspr. Erstaufführung
19:30 Uhr, Schwerin, M*Halle**SA**
20.01.**Die Orestie**Schauspiel von Aischylos
18 Uhr, Schwerin, Theater, Großes Haus**SA**
20.01.**Maleficent und die schlafende Prinzessin**Ein getanztes Märchen von Charles Perrault
16 Uhr, Wismar, Theater, auch am 21.1. um 16 Uhr**SA**
20.01.**Traditionelles Tannenbaumverbrennen**Veranstaltung der Feuerwehr, mit Musik, Speis und Trank
15 Uhr, Gadebusch, Freigelände vor der Freiwilligen Feuerwehr**DI**
23.01.**Faust – Ein Solo – Junges Staatstheater Parchim**Schauspiel nach J. W. von Goethe von Thilo Schlübler
9.30 Uhr, Mobile Produktion**DI**
23.01.**Bliw doch tau'n Frühstück – Fritz-Reuter-Bühne**Premiere, Komödie von Gene Stone und Ray Cooney
19.30 Uhr, Schwerin, Theater, Großes Haus**DI**
23.01.**Dat Frollein Wunner - Rasante Swing-Komödie**Musikalische Komödie auf Platt- und Hochdeutsch
18 Uhr, Wismar, Theater**MI**
24.01.**Polen – der lange Weg aus dem Autoritarismus**Vortrag von Reinhard Lauterbach, ehem. ARD-Korrespondent
19 Uhr, Wismar, Kulturtestzentrum**MI**
24.01.**Reisen im historischen Mecklenburg**Lese- und Erzählabend, begleitend zur Sonderausstellung
18 Uhr, Schwerin, Schleswig-Holstein-Haus, Großer Saal**DO**
25.01.**BACH past – present – future**Dreiteiliger Ballettabend
19:30 Uhr, Schwerin, Theater, Großes Haus

PARTYGIRL TRIFFT POSTBEAMTEN

Erste plattdeutsche Premiere in Kulturmühle

Am 20. Januar feiert die Fritz-Reuter-Bühne zum ersten Mal in der Kulturmühle Parchim eine Premiere. „Bliw doch tau'n Frühstück“ lautet der niederdeutsche Titel der Komödie, für die Dirk Audehm, der viele Jahre dem Schauspielensemble angehörte, als Regisseur ans Mecklenburgische Staatstheater zurückkehrt. „Regeln! Zivilisiert! Wat bringt dat allens? Is doch för'n Nors“: Als die 19-jährige Luise aus der WG nebenan hochschwanger in Georgs Wohnung platzt, rüttelt das quirliche Partygirl das geordnete Dasein des gesetzten Mittdreißigers mächtig durcheinander. Was aber soll ein von seiner Frau verlassener Postbeamter mit einem flüchtigen Landei voll Lebenshunger anfangen und umgekehrt? Schnell hauen sie einander die Klischees um die Ohren. Als aber bei ihr die



In der Parchimer Kulturmühle findet am 20. Januar die Premiere statt.

Foto: Jörn Lehmann

Wehen einsetzen und bei ihm die Vatergefühle erwachen, könnte sich für die Zwei doch noch alles ändern. Die Schweriner Premiere ist am 23. Januar im Großen Haus zu erleben.

www.mecklenburgisches-staatstheater.de

DREI FRAUEN LEBEN IHREN TRAUM

„Dat Frollein Wunner“ kommt ins Theater Wismar

Die musikalische Komödie „Dat Frollein Wunner“ von Murat Yeginer ist am 23. Januar um 18 Uhr – auf Hoch- und Plattdeutsch – im Theater in Wismar zu sehen. Es ist eine musikalische Reise durch das Nachkriegs-Hamburg: Drei Frauen wollen sich ihren Traum erfüllen – ein Konzert vor der Queen im Garten des Buckingham-Palasts. Aber dafür müssen sie einen Gesangswettbewerb gewinnen. Und das kann nur gelingen, wenn Fräulein Wunder mitmacht! Bei einem Vorsingen treffen sie aufeinander: Rosa, Aushilfslehrerin für Deutsch, Käthe, Schneiderin mit Opern-Ausbildung, und Hilde, Melkerin und Jodlerin, das reinste Naturtalent.

Mit einem Augenzwinkern, überaus humorvoll doch gleichermaßen melancholisch und berührend, angereichert mit zahlreichen Liedern aus den 1930er- und 1940er-Jah-



Lassen sich nicht unterkriegen: die Teilnehmerinnen des Gesangswettbewerbs

Foto: Oliver Fantitsch

ren, erlebt das Publikum drei Frauen, die sich weder von den englischen Besatzern noch von ihren heimkehrenden Männern unterkriegen lassen. Tickets für die Darbietung des Ohnsorg-Theaters sind in der Tourist-Information Wismar, unter www.eventim.de und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn im Theater erhältlich.

EIN ABEND RUND UMS „ÄTEN UN DRINKEN“

Plattdeutsche Lesung mit Wilfried Rachow

„Äten un Drinken“ lautet der Titel einer Lesung, mit der Wilfried Rachow am 25. Januar um 19.30 Uhr im Landhaus Schwerin in Medewege gastiert. In Neubukow geboren, wuchs Rachow mit der plattdeutschen Sprache auf und begann als Rentner mit dem Schreiben plattdeutscher Gedichte und Geschichten. Damit machte er sich schnell einen Namen und veröffentlicht regelmäßig unter anderem im „Mecklenburg Magazin“ der SVZ. In seiner Lesung widmet sich Rachow diesmal der Esskultur. Es geht um ein gemütliches Kaffeetrinken mit überraschendem Ende, um gehaltvolle Mahlzeiten bei Familienfeiern und die vorherige Lebensmittelbeschaffung in Zeiten des Mangels oder die ernüchternde Überraschung nach einem Polterabend. Musikalisch



Wilfried Rachow wuchs mit Plattdeutsch auf und begann als Rentner mit dem Schreiben. Foto:privat

begleitet wird er von Plattsacker Peter Wendt, der mit Gitarre und Gesang für Unterhaltung sorgt. Der Förderverein der Kirche zu Kirch Stük lädt herzlich ein, Gäste dürfen sich auf einen wunderbaren Abend mit Mecklenburger Platt freuen. Der Eintritt ist frei.

Tag der offenen Werkstatt

im Bildungszentrum der
Handwerkskammer
(Werkstraße 600 • 19061 Schwerin)



Weitere
Infos

27. Januar
10 bis 15 Uhr

Werkstatt-
Rallye
mit tollen
Gewinnen!



Ballett X Future

Ballettabend mit jungen Choreografen
19.30 Uhr, Parchim, Kulturmühle, auch am 27.01. um 19.30 Uhr

FR
26.01.

„Bitte Wend(t)en“ – Heidi Wendt

Lesung mit der beliebten Autorin und Standesbeamtin Heidi Wendt
19 Uhr, Fahren, Alter Pferdestall Fahren

FR
26.01.

Eisbaden am Wockersee

DRK Kreisverband Parchim e.V. lädt zum Eisbaden-Event
13 Uhr, Parchim, Wockersee, Badeanstalt

SA
27.01.

Das Werner Unser – Werner Momsen

Comedy
19 Uhr, Ludwigslust, Stadthalle

SA
27.01.

Tag der offenen Werkstatt – HWK-Schwerin

Ausbildungsbetriebe stellen sich und Handwerksberufe vor
10 Uhr, Schwerin, Bildungs- und Technologiezentrum der HWK, freier Eintritt

SA
27.01.

Frauenflohmarkt

mit Comedyshow „Schwester Läter“
18 Uhr, Dorf Mecklenburg, Kreisagarmuseum, Eintritt 14 € inkl. Getränk

SA
27.01.



Flotte Weihnacht

täglich am Anleger Weisse Flotte: das Glühschiff
Mo-Do von 15-21 Uhr, Fr-So von 11-21.30 Uhr, Schwerin

SO
28.01.

Ballett X Future

Ballettabend mit jungen Choreografen
16 Uhr, Parchim, Kulturmühle

SO
28.01.

Gerda-Maria und Meinhard Raschke

Malerei, Grafik und Objekte – Ausstellungseröffnung
11 Uhr, Parchim, Galerie ebe

SO
28.01.

Maleficent und die schlafende Prinzessin – Free Dance

Ein getanztes Märchen von Charles Perrault
16 Uhr, Wismar, Theater

SO
28.01.

Mehr geht nicht! Die große Welttournee – Bidla Buh

Musik-Comedy
11 Uhr, Zarrentin, Kloster

SO
28.01.

Kabale und Liebe

Schauspiel von Friedrich Schiller
10 Uhr, Schwerin, M*Halle

DI
30.01.

De Slaapstuuw von Anne – Fritz-Reuter-Bühne

Komödie von Ulrich Hub
19.30 Uhr, Schwerin, M*Halle

MI
31.01.

Multiversionsshow – Begegnungen 10 Jahre Weltreise

P. Lübke und L. C. Klund berichten von ihrer Weltumsegelung
19.30 Uhr, Wismar, Theater

DO
01.02.

La Bohème

Oper von Giacomo Puccini
19.30 Uhr, Schwerin, Theater, Großes Haus

DO
01.02.

1984 – American Drama Group

Schauspiel nach dem Roman „1984“ von George Orwell
9 und 11.15 Uhr, Schwerin, Theater, Großes Haus, in englischer Sprache

DO
01.02.

Zwei ungleiche Brüder

Premiere, Puppentheater für Kinder und Familien
10 Uhr, Ludwigslust, Schloss, für Kinder ab 4 Jahren

DO
01.02.

FR
02.02.**Flotte Weihnacht**täglich am Anleger Weisse Flotte: das Glühschiff
Mo-Do von 15-21 Uhr, Fr-So von 11-21.30 Uhr, Schwerin**FR**
02.02.**Wer hat an der Welt gedreht**Kabarett
19.30 Uhr, Wismar, Theater**FR**
02.02.**Das achte Leben (Für Brilka)**Schauspiel
18 Uhr, Schwerin, M*Halle**FR**
02.02.**Die Dollarprinzessin**Operette von Leo Fall
19.30 Uhr, Schwerin, Theater, Großes Haus**FR**
02.02.**Auf ein 2. Bier am Klavier**Schauspieler singen ihre Lieblingslieder
19.30 Uhr, Parchim, Kulturmühle, auch am 3.2. um 19.30 Uhr**SA**
03.02.**Fischerman's Band**Coverrockband, Rock & Pop Hits der letzten 60 Jahre
19 Uhr, Ludwigslust, Friedrich-Naumann-Allee 26**SA**
03.02.**Ballett X Future**Ballettabend mit jungen Choreografen
19.30 Uhr, Schwerin, M*Halle**SA**
03.02.**The World of Musicals**Musical-Gala mit Songs aus 100 Jahren Musicalgeschichte
20 Uhr, Ludwigslust, Stadthalle**SA**
03.02.**Die Grosse Johann Strauss Revue**Neujahrskonzert mit dem Wiener-Walzer-Orchester
15.30 Uhr, Parchim, Stadthalle**SA**
03.02.**Sonny Boys**Schauspiel Komödie von Neil Simon
19.30 Uhr, Schwerin, Theater, Großes Haus**SO**
04.02.**Ein Mond für die Beladenen**Schauspiel von Eugene O'Neill
15 Uhr, Schwerin, Theater, Großes Haus**SO**
04.02.**Flotte Weihnacht**täglich am Anleger Weisse Flotte: das Glühschiff
Mo-Do von 15-21 Uhr, Fr-So von 11-21.30 Uhr, Schwerin**DI**
06.02.**Tiere im Theater – Junges Staatstheater Parchim**Schauspiel von Gertrud Pigor
10 Uhr, Parchim, Kulturmühle, auch am 7.2. um 10 Uhr**DI**
06.02.**Der Wolf und die sieben Geißlein**Puppenspiel, Figurentheater Ernst Heiter
10 Uhr, Wismar, Theater, Kammerbühne, auch am 7., 8., 13., 14. und 15.2.**DI**
06.02.**Käpt'n Knitterbort un sien Bande – Fritz-Reuter-Bühne**von Cornelia Funke, Bühnenbearbeitung von Stefan Dehler
10 Uhr, Zickhusen, Gemeindesaal**DO**
08.02.**Allens, wat ick säker weit – Fritz-Reuter-Bühne**Schauspiel von Andrew Bovell
19.30 Uhr, Parchim, Kulturmühle**DO**
08.02.**Das Lied der Nibelungen – Junges Staatstheater Parchim**von Marco Süß
19 Uhr, mobile Produktion

DAS GROSSE KRABBELN AUF ACHT BEINEN

Vortrag über Spinnen am 23. Januar im Natureum

Mit einem Vortrag über Spinnen eröffnet die Naturforschende Gesellschaft Mecklenburg am 23. Januar um 19 Uhr im Ludwigs-luster Natureum die Vortrags-saison 2024. Udo Steinhäuser aus Plau am See wird an diesem Abend versuchen, Zuhörern diese häufig verkannte Arten-gruppe ein bisschen näher zu bringen. Viele Menschen haben Angst vor Spinnen. Aber ist diese Angst denn auch begrün-det? Wer seine Angst und Ab-neigung zumindest für diesen Abend überwinden und gegen Neugierde tauschen kann, wird sicher so einiges über die faden-ziehenden Achtbeiner erfahren können. So gibt es nicht nur die braunschwarzen, behaarten Krab-bler, sondern auch gelbe, grüne und sogar rote Spinnen. Wenn Stein-häuser über die Spinnen in MV



Eher faszinierend als furchteinflö-Bend: die Berg-Scheintarantel.

Foto: Udo Steinhäuser

spricht, kann er auf aktuelles Ma-terial aus der Region zurückgreifen, da seit einigen Jahren die Spinnen-fauna unseres Bundeslandes unter Federführung von Dr. Dieter Mar-tin inventarisiert wird.

www.naturforschung.info

NACHTWANDERUNG DURCH DEN NATURPARK

Exkursion zu einem heimlichen Waldbewohner

Am 28. Januar lädt Naturschüt-zer und Waldkauz-Experte Edgar Schippan vom NABU um 20 Uhr zu einer Nachtexkursion in die Wälder des Naturparks Nossenti-ner/Schwinzer Heide ein. Es geht in den Süduferbereich des Dobbertiner Sees, den Lebens-raum des Waldkauzes. Hier wer-den die Teilnehmer einiges über diese nachtaktive Eulenart und ih-ren Lebensraum erfahren. Mit et-was Glück können sie bei dieser Exkursion den Gesang der Wald-käuze hören und sie bei einem fast vollen Mond beobachten. Die nachtaktiven Jäger leben überwie-gend in naturbelassenen Uferwäld-ern und Parkanlagen, wo sie in alten Bäumen noch ihre Nisthöh-len finden.

Treffpunkt ist am Draisinenrast-platz Steinbeck. Die Tour ist ko-stenlos, Spenden für den Förder-verein sind willkommen. Warme



Waldkäuze finden Unterschlupf und Nisthöhlen in alten Bäumen.

Foto: Werner Borok

Kleidung und gegebenenfalls eine kleine Taschenlampe sollten die Teilnehmer zu dem Ausflug mit-bringen. Die Exkursion findet bei jedem Wetter statt, außer bei Starkregen.

www.naturpark-nossentiner-schwinzer-heide.de

EINMAL SONNY BOY, IMMER SONNY BOY

Komödie führt hinter Fassade des Showbiz

„Sonny Boys“: So heißt eine Boulevardkomödie von Neil Simon, die am Silvesterabend vor ausverkauftem Großen Haus Premiere feierte. Weitere Vorstellungen gibt es am 26. Januar und 3. Februar um 19.30 Uhr im Großen Haus. Das Stück ist ein Fest für Schauspieler und Publikum. Situationskomik, pointierte Dialoge und ein Hauch Melancholie: Die ausrangierten „Sonny Boys“ gewähren dem Publikum einen humorvollen Blick hinter die Fassade des Showbusiness. Im Duo mit seinem Bühnenpartner Al Lewis gehörte Willie Clark jahrzehntelang zu den gefeierten Stars am Komödienhimmel. Doch die gemeinsame Zeit der erfolgreichen Shows ist längst vorbei, das in die Jahre gekommene Komiker-Paar seit elf Jahren getrennt, seit zwölf zerstritten. Nun plant das Fernsehen eine Show, in



Als Sonny Boys sind Willie (Frank Wiegand, l.) und Al (Jochen Fahr) in die Jahre gekommen. Foto: S. Winkler

der die „Sonny Boys“ noch einmal gemeinsam auftreten und ihren bekanntesten Sketch präsentieren sollen. Sollte dies das große Comeback werden? Bereits die Proben stellen die beiden und alle um sie herum vor große Herausforderungen ... ■ www.mecklenburgisches-staatstheater.de

MINIATURZÜGE AUF DER STRECKE

Modellbahner laden zur großen Ausstellung ein

Die Signale stehen auf Grün: Im Februar rollen Miniatureisenbahnen wieder eine Woche lang in der Mensa der alten John-Brinckman-Schule in der Schweriner Weststadt. Der Schweriner Modellbahnclub zeigt vom 10. bis 17. Februar von 10 bis 17 Uhr und am 18. Februar von 10 bis 16 Uhr die Vereinsanlage in der Spurbreite H0. In diesem Jahr ist auch ein Modellbahnfreund aus dem Ludwigsluster Raum dabei. Seit Jahren baut er die ehemalige mecklenburgische Nebenbahn von Ludwigslust nach Dömitz nach. Insgesamt besteht die Anlage aus mehr als 100 Modulteilern – auf einer Gleislänge von 400 Metern können Besucher hier den Zugverkehr verfolgen. Besonders viel Interesse finden dabei die Bahnhöfe und Bahnbetriebswerke, groß ist hier die Vielfalt von Lokomotiven, Triebwagen und Waggons. Die Zuggarnituren setzen sich überwiegend epochenrein zu-



Miniaturzüge sind ab 10. Februar wieder in Schwerin unterwegs. Foto: Frank Tille

sammen, es verkehren eine große Anzahl von Modellen älterer Baujahre, aber auch die aktuellen Fahrzeuge von der Deutschen Bahn AG und den privaten Eisenbahnverkehrsunternehmen drehen ihre Runden. Und auch in diesem Jahr werden Besucher unter Anleitung Züge steuern dürfen. ■ www.schweriner-modellbahnclub.de



Flotte Weihnacht
täglich am Anleger Weisse Flotte: das Glühschiff
Mo-Do von 15-21 Uhr, Fr-So von 11-21.30 Uhr, Schwerin

FR
09.02.

Große Musik für kleine Ohren – Landesjugendorch. M-V
Kinderkonzert, Dvořák: 8. Sinfonie, Bartholdy: Hebridenouvertüre
10:30 Uhr, Ludwigslust, Sportforum Erwin Bernien

FR
09.02.

Trio Larsson Mayr – Folk aus Schweden und Deutschland
Konzert mit traditionellen Stücken und neuen Kompositionen
19 Uhr, Hagenow, Alte Synagoge

FR
09.02.

Gamehler Gespräche – Prominente aus Kultur und Politik
Gisela Steinhauer im Gespräch mit Tamina Kallert
18 Uhr, Gamehl, Hotel Schloss Gamehl

FR
09.02.

Operetten Revue – Primavera-Ensemble Berlin
Konzert mit beliebten Operettenmelodien und Berliner Witz!
17 Uhr, Wismar, Rathaus, Bürgerschaftssaal

SA
10.02.

De Plappermoehl
Sonderveranstaltung des NDR live erleben
17 Uhr, Parchim, Kulturmühle

SA
10.02.

Landesjugendorchester Mecklenburg-Vorpommern
Konzert-Ouvertüre von Mendelssohn Bartholdy – Die Hebriden
19.30 Uhr, Schwerin, Theater, Großes Haus

SA
10.02.



Flotte Weihnacht
täglich am Anleger Weisse Flotte: das Glühschiff
Mo-Do von 15-21 Uhr, Fr-So von 11-21.30 Uhr, Schwerin

SO
11.02.

Allens, wat ick säker weit – Fritz-Reuter-Bühne
Schauspiel von Andrew Bovell
18 Uhr, Schwerin, M*Halle, auch am 16.02. um 19.30 Uhr

SO
11.02.

Schietwetterwanderung
mit dem Naturpark-Ranger durch das Mildnitz-Durchbruchstal
10 Uhr, Dobbertin OT Kläden, Alte Mühle Dobbertin

DI
13.02.

Ein Sommernachtstraum
Komödie von William Shakespeare
19.30 Uhr, Wismar, Theater

DO
15.02.

Chico Zitrone im Tal der Hoffnung
Premiere, Ein Western von Milan Peschel & Ensemble
19.30 Uhr, Schwerin, Theater, Großes Haus

FR
16.02.



Flotte Weihnacht
täglich am Anleger Weisse Flotte: das Glühschiff
Mo-Do von 15-21 Uhr, Fr-So von 11-21.30 Uhr, Schwerin

FR
16.02.

Mittwoch

PASTATAG

Donnerstag

PIZZATAG

Ristorante

Ciao ITALIA

Banzkow

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo	geschlossen
Di	11.30 – 14.00 Uhr
Mi – Sa	11.30 – 14.00 Uhr
	17.30 – 22.00 Uhr
So	11.30 – 22.00 Uhr

An der Lewitzmühle 3b
19079 Banzkow
Tel. 03861 7362
info@ciao-italia-banzkow.de
www.ciao-italia-banzkow.de



STERNSINGER IM BÜRGERMEISTERBÜRO

Kinder bringen kirchlichen Segen ins Wismarer Rathaus und sammeln Spenden für ihre Aktion

Unter dem Leitsatz „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“ brachten die Sternsinger der katholischen Pfarrei St. Laurentius in der ersten Januarwoche ihre Segenswünsche ins Wismarer Rathaus.

In prachtvolle Gewänder gekleidete Kinder versammelten sich im Büro von Bürgermeister Thomas Beyer und stellten ihre Aktion vor, in deren Zentrum in diesem Jahr die Bewahrung der Schöpfung und der respektvolle Umgang mit Mensch und Natur stehen. Der Fokus des Dreikönigssingens 2024 liegt dabei auf der Amazonas-Region als weltweit größtem tropischen Regenwald. Brandrodung, Abholzung und Ausbeutung von Ressourcen zerstören dort die Lebensgrundlage der einheimischen Bevölkerung. Die Partnerorganisationen der Sternsinger setzen sich in Amazonien und in vielen anderen Regionen der Welt dafür ein, das Recht



Bürgermeister Thomas Beyer war über den Besuch der Sternsinger in seinem Büro erfreut.

Foto: Laura Prüstel

der Kinder auf eine geschützte Umwelt zu sichern. Die Aktion soll deutlich machen, dass Mensch und Natur am Amazonas als auch bei uns eine Einheit bilden und den jungen Sternsängern vermitteln, vor welchen Herausforderungen Kin-

der und Jugendliche in Amazonien stehen. Zu ihrer Sternsinger-Aktion im Rathaus hielten die Kinder kurze Ansprachen und untermalten diese mit Gegenständen, die für das diesjährige Motto von symbolischer Bedeutung sind. Darunter waren

ein kleiner Baum, der für das Anliegen steht, die Regenwälder zu schützen, eine Flasche aus recyceltem Plastik als Beispiel für eine ressourcenschonende Wiederverwertung oder eine Taschenlampe mit Handkurbel, stellvertretend für eine umweltschonende Technik. Auch riefen sie zum bewussten Verzicht auf unnütze Konsumgüter auf. Zuletzt wurde die Segensbitte 20*C+M+B+24 für das neue Jahr an der Tür des Büros von Bürgermeister Beyer angebracht. Dieser bedanke sich herzlich bei den Kindern für ihre Darbietung und lobte ihr Engagement. Für alle Sternsinger gab es im Anschluss eine kleine Wegzehrung in Form von Süßigkeiten und eine Bruno-Backstein-Figur. Mit ihrem traditionellen Lied „Sternsinger sind Glücksbringer“ verabschiedeten sich die Kinder. Die gesammelten Spenden fließen in weltweite Hilfsprojekte. ■

www.sternsinger.de

PHANTECHNIKUM FÄHRT BESUCHERREKORD EIN

Mehr Gäste als im Eröffnungsjahr gezählt

Im Phantechnikum in Wismar konnte im Jahr 2023 erstmals die Marke von 50.000 Besuchern geknackt werden. Damit wurde auch die bisherige Bestmarke aus dem Eröffnungsjahr 2012/2013 zum ersten Mal übertroffen. Dafür macht das Team des Technischen Landesmuseums Mecklenburg-Vorpommern (TLM) nicht allein das unbeständige Sommerwetter verantwortlich: Neue Ausstellungsimpulse zu den Themen Fahrrad, Flugsimulation, Farben und künstlicher Intelligenz sowie neue spannende Veranstaltungsformate wie zum Beispiel die Workshop-Woche zum Thema Street Art sorgten für neues Interesse, das die Besucherzahl merklich steigerte.

Besonders erfolgreich waren zudem die Veranstaltungshöhepunkte Oldtimerrallye und Museumsfest. Diese Ereignisse lockten nicht nur Stamm-

gäste und Enthusiasten historischer Mobilität, sondern sprachen ein vielfältiges Publikum an. Darüber hinaus bleibt das Phantechnikum ein bevorzugtes Ziel für Schulen und Kitas. Das Museum hat sein Engagement für Bildung und Wissensvermittlung verstärkt, was zu einer anhaltenden Nachfrage und zahlreichen Gruppenbesuchen geführt hat. Mit einem Anteil von nahezu zwölf Prozent der Besucher bestätigt sich, dass das Phantechnikum ein beliebter außerschulischer Standort in der mecklenburgischen Region ist. „Der Besucherrekord bestätigt nicht nur die überregionale Attraktivität des Museums, sondern ist auch Ansporn, den eingeschlagenen Weg als MINT-Ankerpunkt weiter zu verfolgen“, sagte Michael Rahnfeld, Direktor des Technischen Landesmuseums. ■

www.tlm-mv.de



Helle und Leum vom Tüfteltheater vermitteln Wissen mit einer ordentlichen Portion Spaß und beziehen die KinderUni-Studenten spielerisch in ihre Vorlesung mit ein.

Foto: Hochschule Wismar

BESUCH AUS DEM ALL

KinderUni startet mit erster Vorlesung ins neue Jahr

Warum kreisen Planeten um die Sonne und was ist ein schwarzes Loch? Am 19. Januar halten Inka Pabst und Holger Haas vom Tüfteltheater alias Helle und Leum jeweils um 15 Uhr und um 16.30 Uhr in der Hochschule Wismar einen Vortrag über das Leben im All. Die KinderUni-Studenten erwartet ein interaktives, teilhabendes Theater rund um die Themen Weltall, Natur und Universum mit Blick auf die Planeten. Alle wissbegie-

rigen Kinder zwischen 8 und 12 Jahren sind eingeladen, die KinderUni-Vorlesung „Der ko(s)mische Ausflug“ im Hörsaal 101, Haus 1, zu besuchen.

Anmeldungen sind über das Formular auf der Website der KinderUni Wismar, per E-Mail unter kinder-uni@hs-wismar.de, telefonisch bei Silke Schröder unter 03841-753-72 09 oder auch direkt vor der Vorlesung möglich. ■

www.hs-wismar.de/kinderuni

BLICK AUFS WELTERBE

Wanderausstellung in der Lübschen Straße in Wismar eröffnet

UNESCO-Welterbe in Mecklenburg-Vorpommern: Das ist der Titel einer Wanderausstellung, die aktuell im Welt-Erbe-Haus in der Lübschen Straße zu sehen ist. Sie bietet einen Einblick in die herausragenden Kultur- und Naturschätze des Landes, deren Bedeutung mit dem Premium-Siegel „Welterbe“ manifestiert wird. In MV stehen die historischen Altstädte der Hansestädte Stralsund und Wismar sowie die Buchenwälder in den Nationalparks Jasmund und Müritz auf der Welterbeliste der UNESCO. Schwerin strebt einen Platz auf der Liste mit seinem Residenzenensemble an, die Entscheidung fällt in diesem Jahr.

Ziel der Ausstellung ist es, eine breite Öffentlichkeit über die Welterbestätten in Mecklenburg-Vorpommern zu informieren – ein gesellschaftlicher Konsens zur Bedeutung dieser Stätten ist die Voraussetzung dafür, dass Schutz, Erhal-



Die Wanderausstellung im Welt-Erbe-Haus stellt die Kultur- und Naturschätze des Landes vor.

Foto: Laura Prüstel

haltung und Entwicklung dieser Stätten möglich sind. Wismar gehört wie Stralsund seit 2002 zum Welterbe. Beide Altstädte haben ihren mittelalterlichen Grundriss nahezu unverändert bewahren können und zeigen idealtyp-

pisch Stadtanlagen aus der Blütezeit der Hanse. Gleichzeitig werden die Zentren von großen Backsteinbasiliken dominiert, die ebenfalls das Welterbe unterstreichen. Der Eintritt in die Ausstellung ist frei.

www.wismar.de

TOURISTINFO WIRD 50

Servicebüro ist erste Anlaufstelle für Urlauber und hilft, Wismar zu entdecken

Die Touristinformation in Wismar wird 50 Jahre alt. Im Januar 1974 öffnete sie erstmals ihre Türen für den Verkauf von Konzertkarten, inzwischen ist das Aufgabenspektrum deutlich größer geworden: Die Mit-

arbeiter vermitteln Zimmer, organisieren Gruppenbuchungen für Stadtführungen und andere Unternehmungen, beraten Gäste der Hansestadt und geben Tipps zu Ausflügen und Souvenirs. Dabei

kommt es von Zeit zu Zeit auch zu ungewöhnlichen Anfragen – zum Beispiel zu der, ob eine Reise nach Wismar wegen der hohen Kriminalitätsrate in der Stadt überhaupt ohne Furcht möglich sei. Gefragt hatten Fans der Fernsehserie „SOKO Wismar“ – und die Mitarbeiter der Tourist-Information konnten die Urlauber in spe schnell beruhigen und das Missverständnis aufklären.

Gefeiert wurde das Jubiläum im Januar übrigens auf ganz eigene Art – mit drei kostenlosen Stadtführungen. Auf diesen machten sich Teilnehmer mit den Stadtführern auf den Weg zu einstigen Standorten der Wismarer Touristinformation und gleichzeitig natürlich auf einen unterhaltsamen Spaziergang durch die Hansestadt.

Geöffnet ist die Tourist-Information in der Lübschen Straße täglich von 10 bis 16 Uhr (Winteröffnungszeiten).

www.wismar.de



Nina Hofmann, Hugo Alfonso Eguia, Louisa Sterling und Leana-Marie Krüger (v. l.) begrüßen in der Touristinformation in Wismar die Gäste.

Foto: Tourismuszentrale Wismar/Anica Dommning

GIGALIFT

**Einfach mieten.
Einfach höher. Wenn
Lift, dann GIGALIFT!**

**FÜR JEDEN EINSATZ
DIE RICHTIGE
ARBEITSBÜHNE**

Mit GIGALIFT kommen Sie
hoch hinaus – bis zu 44 Meter!

- Baumpflege
- Dachrinnenreinigung
- Dachinstandsetzung
- Kleinreparaturen
- Fenster putzen
- Malerarbeiten
- Fassadenreinigung



GIGALIFT Vermietungs-GmbH

Schwerin

Handelsstraße 4a
19061 Schwerin

Auch an PRIVAT!

Wismar

Am Berg 1
23972 Dorf Mecklenburg / OT Steffin

www.gigalift.de



JOURNAL
eins
DAS MAGAZIN FÜR WESTMECKLENBURG

SIE **INTERESSIEREN SICH**
FÜR EINEN UNSERER
ANZEIGENPLÄTZE?

Kontakt:
REINHARD ESCHRICH
anzeigen@journal-eins.de

Mobil: 0171 - 74 06 535
Telefon: 0385 - 63 83 270

Sie wollen verkaufen?

Wir suchen Einfamilien-
häuser, Doppelhaushälften,
Reihenhäuser im Raum
Schwerin und Landkreis
Ludwigslust Parchim zur
Eigennutzung oder als
Kapitalanlage.

Sparkasse Mecklenburg-Schwerin
ImmobilienService

in Vertretung der LBS-Immobilien GmbH
Tel. 0385 - 551 1773
www.sparkasse-mecklenburg-schwerin.de



EINE PLATTFORM FÜR DISKUSSIONEN

Mecklenburgisches Staatstheater zieht für 2023 positive Bilanz

Das Mecklenburgische Staatstheater hat eine positive Bilanz für 2023 gezogen: Im Vergleich zum Vorjahr ist die Zahl der Gäste deutlich gestiegen. Rund 144.000 Besucher kamen zu den fast 740 Vorstellungen und Konzerten in Schwerin, Parchim und auf Abstechern, das sind 50.000 mehr als 2022. Allein die beiden Familienstücke in der Vorweihnachtszeit „Peter Pan“ in Schwerin und „Die Schneekönigin“ in Parchim lockten fast 30.000 Menschen.

Die Kulturmühle Parchim, die im Mai 2023 eröffnet wurde und bislang überwiegend vom Jungen Staatstheater bespielt wurde, zeigt sich als Publikumsmagnet. In diesem Jahr werden hier auch die anderen Sparten verstärkt zu erleben sein. Los geht es im Januar mit der Fritz-Reuter-Bühne, welche die Premiere von „Bliw doch tau'n Frühstück“ am 20. Januar in der Kulturmühle zeigt. Ebenfalls eine



Als Weihnachtsmärchen 2023 war in der Parchimer Kulturmühle „Die Schneekönigin“ zu sehen – nahezu immer ausverkauft.
Foto: Silke Winkler

Parchimer Premiere feiert das Ballett X Schwerin mit seinem neuesten Tanzabend: „Ballett X Future“ am 26., 27. und 28. Januar.

Generalintendant Hans-Georg

Wegner resümiert: „Theater als Schule des Mitgefühls und des Zusammenseins, aber auch als Plattform für brennende gesellschaftliche Diskussionen ist gerade heute

von besonderer Bedeutung. Dabei können wir uns auf die Treue unseres Publikums verlassen – das ist beglückend und gibt uns in unserer Arbeit den nötigen Rückhalt.“

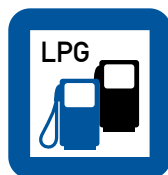
Bis zum Sommer stehen noch einige Höhepunkte auf dem Programm der aktuellen Spielzeit. Eine spektakuläre Koproduktion mit der Staatsoper Stuttgart, den Wiener Festwochen, der Volksbühne Berlin und dem Mecklenburgischen Staatstheater feiert am 30. Mai Premiere im Großen Haus. Florentina Holzinger, die aktuell sicher aufregendste Theatermacherin, wird mit „Sancta“ ihre erste Opernperformance auf die Bühne bringen.

Im Jungen Staatstheater Parchim von der Kulturmühle steht ab 17. Februar wieder Antigone auf dem Spielplan – in der Bearbeitung des antiken Stoffes von John von Dörfel.

www.mecklenburgisches-staatstheater.de

Jetzt wird gespart

Autogas



ab

0,97⁹ € / Liter

Wir rüsten um!

www.sparmartin.de
Tel. 038852 / 90313

GRÜNDER STELLEN IHRE IDEEN VOR

Erster Stammtisch mit Pitch im DevelUP

In Kooperation mit der Gründungswerft MV findet am 31. Januar ab 18 Uhr im Zukunftszentrum DevelUP der erste Gründerstammtisch statt – mit einem „Himmel der Möwen“. Dahinter verbirgt sich ein Pitching-Wettbewerb für die norddeutsche Gründungsszene: In etwa 20 Minuten treten drei bis vier Kandidaten mit

zwei-minütigen Pitchings – Kurzvorstellung ihrer Geschäftsidee – gegeneinander an. Das Publikum entscheidet per Applaus-Lautstärke über die Sieger.

Zu den Teilnehmern gehört auch Hennes Röseler aus Ludwigslust. Er hat eine Tapete entwickelt, die heizen und nach Bedarf dämmen kann. Im März 2021 startete er als Ideengeber gemeinsam mit seiner Familie die mpo-tec GmbH aus Ludwigslust als Ausgründung des traditionsreichen Malereibetriebes seines Vaters Jens Düwel. Hennes gibt beim Gründungsstammtisch am 31. Januar Tipps zur Unternehmensgründung und steht für Fragen zur Verfügung.

Eine Anmeldung zum ersten Gründungsstammtisch ist per Mail unter develup@kreis-lup.de oder telefonisch unter 03871-7226404 möglich, Ansprechpartner ist Henrik Wegner.



Das Start-up- und Gründungszentrum DevelUP ist ein beliebter Netzwerk- und Veranstaltungsort.
Foto: DevelUP



FOTOS WIE VOR 100 JAHREN

Künstler Marc Kairies stellt Cámara Minutera im Parchimer Museum vor

Man nennt sie gerne die erste Sofortbildkamera der Welt: die Cámara Minutera. Der Künstler Marc Kairies bringt dieses Unikum der Fotogeschichte nun in das Museum der Stadt Parchim. In Minutenschnelle fertigt er damit am 20. und 21. Januar, jeweils von 13 bis 17 Uhr, Schwarz-Weiß-Porträts der Museumsbesucher an. Gäste können so in die analoge Porträt-Fotografie aus der Zeit vor 100 Jahren eintauchen und gegen eine Spende in die Kaffeekasse des Künstlers ein ganz besonderes Andenken mit nach Hause nehmen.

Möglich wird dies dank eines eingebauten Labors in einer Holzbox. In der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts verwendeten vor allem Straßenfotografen die Cámara Minutera. Die Bilder waren erschwinglich und konnten den Kunden noch vor Ort ausgehängt werden – eben fast wie bei einer modernen Sofortbildkamera. Marc Kairies



Fotos wie vor 100 Jahren entstehen mit der Holzboxkamera.

Foto: Marc Kairies

tourt mit seiner Holzboxkamera durchs Land – Museumsbesucher in Parchim dürfen also auf ein besonderes Porträt-Shooting gespannt

sein. Und natürlich ist auch das neue Stadtmuseum in der Kulturmühle einen Besuch wert.

www.parchim.de

REGALE VOLLER BÜCHER

Im CampHus in Ludwigslust gibt es jetzt die Wolf-Spillner-Bibliothek

Im CampHus in Ludwigslust gibt es jetzt die Wolf-Spillner-Bibliothek. „Hier haben Wissensdurstige und Lesehungrige einen Ort, an dem sie neuen Stoff finden, vom belletristischen Roman über Kunstbände bis zu politischen Sachbüchern“, erklärte Holger Mieth, Geschäftsführer der Volkssolidarität Südwestmecklenburg. Die Bibliothek trägt den Namen des Autors und Naturfotografen Wolf Spillner. Spillers Witwe Astrid Kloock hatte den literarischen Nachlass ihres Mannes für die Bibliothek zur Verfügung gestellt. „Ich freue mich über den Namen, den dieser wunderbare Aufbewahrungsort der Werke meines Mannes trägt“, sagte sie.

Eröffnet wurde die Bibliothek mit einer Lesung der Rundfunkjournalistin Gitta Lindemann, die ihr Buch „Meine Fensterplätze“ vorstellte. Das Publikum lauschte ihren Tagebuchaufzeichnungen, in denen sie ihre Erfahrungen aus den Jahren um die Wende und die Wiedervereinigung

Revue passieren ließ. Und auch hier gibt es eine Verbindung zu der neu benannten Bibliothek: Gitta Lindemanns Mann, der Kinder- und Jugendbuchautor und Lyriker Werner Lindemann, und Wolf Spillner waren Freunde. „Wir haben viele Jahre als Nachbarn in der Künstler-

kolonie Drispeth unweit Schwerins gelebt. Heute stehen die Bücher von Wolf Spillner und Werner Lindemann in den Regalen, aber die Frauen sitzen hier gemeinsam und erinnern sich“, sagte Astrid Kloock.

www.vs-swm.de



Holger Mieth mit Astrid Kloock und Gitta Lindemann (v.l.) bei der Eröffnung der Wolf-Spillner-Bibliothek im CampHus Ludwigslust

Foto: Günther Schulz

**Sparkasse
Mecklenburg-Schwerin**
ImmobilienService
In Vertretung der LBS Immobilien GmbH

**Hausverkauf ist
Vertrauenssache**



Jörg Mahler

Ihr Immobilienmakler
T: 0385 551-1778
0173 6085012
E-Mail: joerg.mahler@spk-m-sn.de

→ Immobilien
→ Finanzierung
→ Service

**BAU-
FINANZIERUNG**

Von Anfang bis ZUHAUSE

**Sparkasse
Mecklenburg-Schwerin**

JOURNAL
eins
DAS MAGAZIN FÜR WESTMECKLENBURG

SIE **INTERESSIEREN** SICH
FÜR EINEN UNSERER
ANZEIGENPLÄTZE?

Kontakt:
REINHARD ESCHRICH
anzeigen@journal-eins.de

Mobil: 0171 - 74 06 535
Telefon: 0385 - 63 83 270

Energie für Mecklenburg

MEC-Ko

KOPSICKER

0385 64 64 60 | mail@mec-ko.de
www.mec-ko.de



Holz | Briketts



„KLEINE GROSSE MEISTER“

Preisträger beweisen ihr Können beim „Grevesmühlener Exzellenzkonzert“

Die Preisträger des Musikschul-Wettbewerbs „Kleine Große Meister“ werden am 19. Januar um 19 Uhr in Grevesmühlen ihr Können zeigen. Das Konzert findet im Rahmen der Reihe „Grevesmühlener Exzellenzkonzerte“ im Rathaussaal statt. Sie wurde 2022 von Pädagogen der Kreismusikschule ins Leben gerufen und wird von der Kreismusikschule „Carl Orff“ Nordwestmecklenburg und der Stadt Grevesmühlen präsentiert. Rund 50 bis 100 Gäste kommen regelmäßig zu den kostenlosen Konzerten, die sich zu einem festen Kulturtermin im Grevesmühlener Veranstaltungskalender entwickelt haben. Hier spielen die besten Ensembles aus Schülern und Lehrern und begeistern mit bekannten, beliebten und besonderen Musikstücken aus Klassik, Pop, Jazz, Musical, Weltmusik und mehr. Nun sind also die „kleinen großen Meister“ an der Reihe: Dieser Wettbe-



Das Blechbläser-Quintett der Kreismusikschule beim Grevesmühlener Exzellenzkonzert.

Foto: Franziska Kraft

werb findet traditionell im Januar in Grevesmühlen statt. Rund 40 der besten jungen Talente aus ganz Nordwestmecklenburg stellen sich dieses Jahr der interdisziplinären Jury.

Das Konzert dauert ca. eine Stunde und der Eintritt ist wie immer frei.

Eine Platzreservierung unter info@kms-nwm.de wird empfohlen.

Das nächste Konzert ist voraussichtlich am 3. Mai um 19 Uhr im Rathaussaal. Es spielt das Ensemble „Schlagsophon“.

www.kreismusikschule-nwm.de
www.grevesmuehlen-erleben.de

VERZICHT KOMMT TREFFS ZUGUTE

Weihnachtskarten gab es im vergangenen Jahr im Landkreis Nordwestmecklenburg keine – dafür finanzielle Zuwendungen für verschiedene Vereine. „An einer Weihnachtskarte erfreut man sich im Idealfall einen Moment. Im schlechteren Fall wird sie in der Menge der Karten aber gar nicht bemerkt. Mit dem gesammelten Geld können wir einen wesentlich nachhaltigeren Beitrag leisten“, sagt Landrat Tino Schomann, der zusammen mit Kreistagspräsident Thomas Grote die kleinen Spenden an Hilfseinrichtungen verteilte. Über einen Zuschuss freuen konnten sich zum Beispiel das Jugendhaus Grevesmühlen und der Jugendtreff Kalkhorst, der Jugendtreff Dassow, die Jugendeinrichtung Gadebusch und das Kinder- und Jugendfreizeitzentrum des DRK in Wismar.

www.nordwestmecklenburg.de



Rambower Weg 9a
23972 Dorf Mecklenburg
Telefon: 03841 - 790020
info@kreisagarmuseum.de

Januar

27.01. • 18 Uhr
FRAUENFLOHMARKT
mit Schwester „Läster“
Eintritt: 14 € inkl. Freigetränk & Snacks

Februar

03.02. • 10 Uhr
SCHLACHTERFEST
Fleisch- und Wurstwaren
aus traditioneller Schlachtung
Eintritt: 4 €



05. bis 09.02. • 10 Uhr
FERIENPROGRAMM
05. bis 07.
Bauen eines Hühnerquartiers
für die Osterküken
08. bis 09.
Schrauben an Oltimern
Kosten: 6 € pro Teilnehmer



www.kreisagarmuseum.de



Straßenfreigabe in Großenhof: Halbseitig kann der Verkehr hier schon wieder rollen.

Foto: Landkreis Nordwestmecklenburg

VERKEHR ROLLT WIEDER

Kreisstraße 18 ist vorerst halbseitig befahrbar

Bis Ende Februar sollen die Bauarbeiten an der Kreisstraße 18 in Großenhof vorbehaltlich der Witterung beendet sein – und damit sogar schneller als angekündigt. Möglich machen dies ein neues Verfahren und die Aufteilung in drei statt fünf Bauabschnitte. Der Verkehr in Großenhof zwischen Damshagen und Warnow nördlich von Grevesmühlen rollt

bereits wieder halbseitig – rund ein halbes Jahr nach dem ersten Spatenstich. Die Gesamtkosten des Projektes betragen 2,39 Millionen Euro, an denen sich der Landkreis mit 1,67 Millionen Euro, der Zweckverband Grevesmühlen zahlt gut 0,42 Millionen Euro und die Gemeinde Warnow wird rund 66.000 Euro beteiligen.

www.nordwestmecklenburg.de



SPANNENDER ALS STÖRTEBEKER

Museumswinter-Vortrag und Bierverkostung mit dem Verein Brau-Compagnie

Am 19. Januar wird der ursprünglich für November geplante und damals ausgefallene „Museumswinter“-Vortrag „Viel spannender als Störtebeker – Wismar und die sogenannten Piraten“ nachgeholt. Los geht es um 18.30 Uhr im Museum Schabbell, Schweinsbrücke 6/8 in Wismar. Referent ist Professor Dr. Gregor Rohmann von der Universität Rostock. Passend zum Thema gibt es im Anschluss das Wismarer Schabbell-Bier.

Viele Orte an Nord- und Ostsee reklamieren für sich, Störtebeker und die Vitalienbrüder beherbergt zu haben. Doch Wismar kann immerhin mit archivalischen Belegen für die Anwesenheit der angeblichen Seeräuber aufwarten.

Stammten Störtebeker und Gödeke Michels nicht sogar von hier? Was hat es mit diesen Zeugnissen auf sich? Wie kann man die historischen Personen einordnen, die



Heiner Busche vom Verein Brau-Compagnie schenkt ein. Foto: Jacqueline Haase

hinter diesen Geschichten zum Vorschein kommen? Neuere Forschungen zeigen, dass die „Vitalienbrüder“ keine Piraten waren, sondern beauftragte Seekrieger. Und

dass auch Lübeck und Hamburg intensiv mit ihnen zusammenarbeiteten. Viele von ihnen erlangten sogar Wismarer oder Rostocker Bürgerrecht. Die historischen Quellen sind, wie so oft, viel spannender als die Legenden.

Im Anschluss wird es eine Verkostung des auf dem Braufest gebrauten Bieres geben. Im September 2023 hatten die Braufreunde des Vereins Brau-Compagnie gemeinsam mit den Braumägden und Brauknechten im Garten des Museums Schabbell Bier gebraut. Die Reifung ist erfolgreich abgeschlossen und das Getränk abgefüllt. Jetzt soll das Schabbell-Bier probiert werden.

Das soll bei der Veranstaltung in möglichst großer Runde geschehen – damit viel Raum zum Fachsimpeln bleibt. Das Museum und das Braukombinat laden alle Interessierten herzlich dazu ein. ■

www.wismar.de

DER STRAND LEUCHTET VIOLETT

Abendliche Bernsteinsuche mit UV-Licht am Strandufer von Boltenhagen

Zu einer Bernsteinsuche am Strand von Boltenhagen lädt am 20. Januar um 17.30 Uhr der GeoPark Nordisches Steinreich ein. Besonders nach einem Hochwasser

lohnt sich die Bernsteinsuche mit UV-Licht am Strand. Damit Sammler das begehrte Harz finden können, muss ein Sturm die Ostsee aufgewühlt haben. Wind und Wel-

len transportieren den Bernstein an die Küste. Wie die Luftmatratze im Sommer wird auch der Bernstein nur bei auflandigem Wind ans Ufer gespült. Strömung, Wellen und ein hoher Wasserstand führen bei einem Hochwasser zu einem vermehrten Transport an die Strände. Die Geologen vom Geopark Nordisches Steinreich teilen während der Exkursion ihr Wissen und geben wertvolle Tipps, worauf man bei der Bernsteinsuche achten sollte. Interessierte werden eingeführt in die Kunst des nächtlichen Sammelns mit UV-Lampen. Diese tauchen den Strand in ein neues Licht. Steine, Muschelschalen und auch Mikroplastik leuchten in veränderten Farben.

Treffpunkt ist der Strandzugang zur Seebrücke Boltenhagen. UV-Lampen können ausgeliehen werden. Tickets gibt es unter www.tickets.geopark-nordisches-steinreich.de. ■

www.geopark-nordisches-steinreich.de



Winterliche Sonnenuntergänge tauchen den Strand in Boltenhagen in ein wundervolles natürliches Licht. Unter Schwarzlicht wird er noch einmal ganz verändert erscheinen. Foto: Geopark Nordisches Steinreich

ERSCHEINUNGS-TERMINE 2024

JANUAR

19.01.2024 · 10.01.2024*

FEBRUAR

16.02.2024 · 07.02.2024*

MÄRZ

15.03.2024 · 06.03.2024*

APRIL

19.04.2024 · 10.04.2024*

MAI

17.05.2024 · 08.05.2024*

JUNI

14.06.2024 · 05.06.2024*

JULI

19.07.2024 · 10.07.2024*

AUGUST

16.08.2024 · 07.08.2024*

SEPTEMBER

13.09.2024 · 04.09.2024*

OKTOBER

18.10.2024 · 09.10.2024*

NOVEMBER

15.11.2024 · 06.11.2024*

DEZEMBER

13.12.2024 · 04.12.2024*

*Redaktionsschluss

Reinhard Eschrich

0171 - 74 06 535

anzeigen@journal-eins.de

Energie für Mecklenburg

MEC-Ko

KOPSICKER

0385 64 64 60 | mail@mec-ko.de

www.mec-ko.de



Heizöl | Diesel

KKW – DAS KUNSTKONTOR WISMAR

Eine große Kunstsammlung erhielt Einzug in die sanierten Räume des ehemaligen Kontorhauses



Sowohl die Kunstwerke als auch drei leuchtend rote Treppen setzen farbenfrohe Akzente in dem repräsentativen Ausstellungsraum.



Blick von der Empore aus auf das geräumige Erdgeschoss, das im vorderen Teil denkmalgeschützt ist.

Wer kennt das nicht: Da steht ein schönes Haus in der Straße, hundertmal und öfter ist man schon vorbeigegangen. Aber was verbirgt sich hinter der Fassade? Welche Geschichten stecken hinter den Mauern, wer geht hier ein und aus? Denn schließlich sind Geschichten von Häusern immer auch Geschichten von Menschen. In dieser Serie wollen wir gemeinsam mit Ihnen hinter Fassaden blicken. Diesmal: das Kunstkontor Wismar, kurz KKW.



Die Räume sind mit stilvollen Möbeln und Designobjekten bestückt.



Mit einem ziegelroten Anstrich wurde die Fassade aufgewertet.

Paul Menninghaus hat sich mit dem Kunstkontor in der Dankwartstraße 32 seinen Lebenstraum erfüllt. Seit über 50 Jahren sammelt der gebürtige Münsterländer Kunstwerke von 1900 bis in die Gegenwart. Seine umfangreiche Sammlung hat er nun in den eigens dafür hergerichteten Räumlichkeiten für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Das eigenwillige Haus lässt sich für diese Zwecke wunderbar nutzen. Seine Frau, die Kunst- und Kulturwissenschaftlerin Dagmar Koopmann, entdeckte die zum Verkauf stehende Immobilie im Jahre 2013. In aufwendiger Sanierung baute Menninghaus, der eigentlich als Steuerberater tätig ist und seit den 1990er Jahren ein Steuerbüro in Wismar betreibt, das dreistöckige Gebäude zu einem privaten Kunst- und Designmuseum um.

Seit der Eröffnung im März vergangenen Jahres kommen sowohl Künstler, Galeristen und Sammler

aus aller Welt vorbei, als auch interessierte Wismarer. Einige kennen das Gebäude noch von früher, als man dort in mittelalterlicher Atmosphäre ein süffiges Bier trinken konnte. Denn nach der Wende befanden sich nacheinander drei Gaststätten in dem Haus, zuletzt eine urige Kneipe im Mittelalterstil. Danach stand es lange Zeit leer und befand sich in marodem Zustand. Zehn Jahre hat seine umfangreiche Sanierung gedauert. Der Einsatz hat sich gelohnt, denn nun erstrahlt der historische Bau in der Wismarer Altstadt in neuem Glanz und ist kaum wiederzuerkennen.

Das einstige Kontorhaus, das sich bis ins Mittelalter auf seine Vorbesitzer nachvollziehen lässt, gehörte u.a. über drei Generationen der einflussreichen Wismarer Familie Thormann, die dort einen Eisenhandel führte. Daran erinnern noch die massiven Eisenhaken an der Decke und ein großes hölzernes Lastenrad

im Obergeschoss. Alte Granitstufen lassen den ursprünglichen Austritt in den Garten erkennen. Heute erstreckt sich der schlanke Bau bis an die hintere Grundstücksgrenze.

Den gesamten Innenausbau des unter Denkmalschutz stehenden Hauses hat der 74-jährige Hauseigentümer selbst geplant und zu großen Teilen auch durchgeführt. So befreite er den großzügigen Raum im Erdgeschoss von rustikalen Holzeinbauten aus der Zeit der Gastwirtschaft. Frisch geweißte Wände dienen nun als Präsentationsfläche für die Kunstwerke seiner Sammlung, die Künstler rund um die Ostsee – von Norddeutschland, über Polen, dem Baltikum, Skandinavien bis Russland umfasst. Vor allem eine Vielzahl farbenprächtiger Werke von Wolfgang Eckhardt, der als „Picasso des Nordens“ gehandelt wird, beleben den Ausstellungsraum. Menninghaus besitzt auch große Teile aus den Nachlässen von

Wismarer Künstlern wie Sella Hasse, Hans Mühlemann oder Walter Tauchert, dessen Werke in einer Wechselausstellung noch bis zum 15. Februar im KKW zu sehen sind. Für Menninghaus ist die Beschäftigung mit Kunst, Design und Innenarchitektur ein Ausgleich zu seinem Beruf. Äußerst ästhetisch wirken die Räume, die das Ehepaar mit stilvollen Möbeln namhafter Designer, u.a. von Philippe Starck oder dem italienischen Designlabel Giorgetti ausgestattet hat. Es finden sich dort auch viele designstarke Details, wie Kleinplastiken und Keramiken, die beide zumeist in Auktionshäusern ersteigert haben. Ein bemerkenswerter Blickfang sind die alten Holztreppe, welche mit einem knallroten Anstrich geschickt aufgewertet wurden. In Rot getaucht ist auch der Tresen, den Menninghaus zunächst entfernen wollte, der durch die Fürsprache eines Seglers schließlich bleiben durfte. Denn das gute Stück besitzt Kultcharakter und erfüllt seinen Zweck, wenn neben dem Ausstellungsbetrieb auch Kulturveranstaltungen wie Konzerte, Kabarett oder Lesungen stattfinden. Über die Kleinkunst möchte Menninghaus auch die Menschen erreichen, die gewöhnlich wenig Berührung mit der Malerei haben.

Die Sammler führen Besucher fortlaufend von Donnerstag bis Sonntag von 15 bis 18 Uhr persönlich durch ihre Galerie, die sich bis ins Obergeschoss erstreckt. Im Dach entsteht gegenwärtig eine Kunstbibliothek. ■

Laura Prüstel

ENTSCHEIDUNG ZUR UNESCO-WELTERBE-BEWERBUNG FÄLLT 2024

**Schweriner Residenzenensemble will mit Synthese
aus Landschaft und Architektur punkten**

Das Schweriner Residenzenensemble ist auf dem Weg zum Weltkulturerbe! Im Jahr 2024 könnte es soweit sein – das internationale Welterbe-Komitee der UNESCO wird über den Schweriner Antrag abstimmen. Mit der Abgabe der Unterlagen zum 1. Februar 2023 beim UNESCO-Welterbe-Zentrum in Paris läuft nun die finale Phase zur Eintragung in die Welterbe-Liste. Bis zum kommenden Jahr prüfen Experten des Internationalen Rates für Denkmalpflege, ICOMOS, den Schweriner Antrag. Währendes-

sen gibt es in Schwerin viel zu tun: Für die intensive Begutachtung des Antrages werden weitere Zuarbeiten, Erläuterungen und Nachreichungen von der Antragstellerin, der Landeshauptstadt Schwerin, und den Partnern der Bewerbung zusammengestellt. Im Frühjahr 2024 wird ICOMOS als Beratungsgremium dann eine Empfehlung an die UNESCO abgeben. Über die Einschreibung entscheidet schließlich das internationale UNESCO-Welterbe-Komitee, das traditionell im Juli tagt. ■



Herzstück des Residenzensembles: das Schloss

Foto: Landtag MV

**JETZT
UNTERSTÜTZER
WERDEN!**



Inszenierung in der Landschaft und Kontinuität der baulichen Entwicklung

Was gehört denn nun zum Schweriner Residenzenensemble? Im Zentrum der Bewerbung steht das Schweriner Schloss, Höhepunkt europäischer Schlossbaukunst im 19. Jahrhundert und ein herausragendes Beispiel historistischer Residenzarchitektur. Insgesamt umfasst der Schweriner Welterbeantrag 38 Gebäude, Gärten und Anlagen, die als Ganzes Auskunft über Regierung, Verwaltung, Kultur und Bildung, Militär und kirchliches Leben im 19. Jahrhundert geben. Dabei fällt besonders die male-

rische Inszenierung ins Auge, mit der sich die Gebäude in die Landschaft einfügen: Sichtachsen leiten von der Johannes-Stelling-Straße zur Schlossinsel, von den Dächern des Schlosses sieht man über den Alten Garten hinweg in die Stadt hinein. Und immer fällt der Blick aufs Wasser, das in Schwerin eine besondere Rolle spielt – sei es nun am Pfaffenteich oder im Schlossgarten. Außergewöhnlich ist auch, dass viele der Bestandteile des Residenzensembles im 19. Jahrhundert entstanden sind und heute noch ähnlich wie noch vor einhundert Jahren genutzt werden: Das Gymnasium Fridericianum

am Pfaffenteich etwa, ursprünglich als repräsentatives Schulgebäude errichtet, beherbergt heute die Hochschule des Mittelstandes (FHM), während die ehemaligen Hoflieferanten Uhle, Wöhler und Krefft mit der in den historischen Gebäuden untergebrachten Gastronomie nach wie vor für das leibliche Wohl sorgen. Und nicht zuletzt zeugt das Schweriner Schloss von dieser Kontinuität: Dort, wo einst die Großherzöge von Mecklenburg-Schwerin residierten, hat seit 1990 der Landtag von Mecklenburg-Vorpommern seinen Sitz und ist als gewählte Volksvertretung zuständig für die Gesetzgebung. ■

Rundgang durch das Residenzenensemble

Wie kann man mehr erfahren über die Schweriner Welterbe-Bewerbung? Zum Beispiel beim kostenlosen Welterbe-Rundgang für alle Schwerinerinnen und Schweriner. Der heißt „Schwerin für locals“ und lockt immer am ersten Sonntag im Monat. Treffpunkt ist um 14 Uhr vor der Tourist-Information. Ebenfalls eine gute Adresse ist der „Welterbe Schwerin“-Förderverein e. V., der regelmäßig Interessierte zum Welterbestammtisch einlädt. ■



„QUALLE“ KOMMT ZUM TURNIER

HWP-Hallenmasters in Schwerin mit zahlreichen Spitzenteams – und mit Tiktok-Star Pascal Martin

Es wird ein Fußballfest. Davon ist Trainer und Organisator Steffen Klatt überzeugt. Am 3. Februar lädt der Neumühler Sportverein zum Hallenfußballturnier in die Palmberg-Arena ein, zahlreiche Spitzenteams haben zugesagt.

Mit dabei sein werden Nachwuchsteams von Profivereinen, darunter RB Leipzig, Union Berlin und Werder Bremen, Hamburger SV, Hansa Rostock und VfL Wolfsburg, FC St. Pauli, VfB Lübeck und Eintracht Braunschweig. In dem Ambiente der wohl modernsten Arena der Region wird den Zuschauern Spitzenjugendsport geboten, wie an keinem anderen Standort zwischen Neubrandenburg und Hamburg – davon ist Steffen Klatt überzeugt. Er trainiert seit sieben Jahren den 2012er Jahrgang des Neumühler SV. „Neben den zahlreichen Turnieren im Breitensport, die auch der Neumühler SV anbietet, hat sich der Verein bewusst dazu entschle-



„Qualle“ alias Pascal Martin ist Schiedsrichter und Influencer.

Foto: FUPER

den, mit seinem 2012er-Jahrgang einen anderen Weg einzuschlagen“, sagt Klatt. Mit dem HWP-Hallenmasters am 3. Februar in der Palmberg-Arena Schwerin und dem HWP-Sommermasters am 29. Juni im Stadion Lambrechtsgrund

in Schwerin präsentiert man nun zwei Jugendturniere mit absolutem Alleinstellungsmerkmal in der Region.

Als passionierter Fußballer kann sich Steffen Klatt gut an den „Lübzer Pils“-Cup in der Sport- und

Kongresshalle erinnern. Diese Hallenfußballturniere lockten zahlreiche Fans – das wollen die Organisatoren nun auch mit Jugendsport schaffen. Ein weiteres Highlight wird sicher der Auftritt von Pascal „Qualle“ Martin sein. Er ist „Schiedsrichter-Influencer“ und setzt sich in den sozialen Medien für das Schiedsrichteramt und einen respektvollen Umgang auf dem Spielfeld ein. „Qualle“ wird während des Turniers Spiele pfeifen und natürlich auch Autogramme schreiben.

Um es jedem Fußball- oder Sportfan zu ermöglichen, als Zuschauer dabei zu sein, ist der Eintritt kostenlos. Da aber nur eine begrenzte Kapazität an Sitz- und Stehplätzen in der Palmberg-Arena zur Verfügung steht, können kostenfreie Tickets gebucht werden. Diese erhalten Interessierte auf der Homepage des Neumühler SV unter www.neumuehlersv.de

VORFAHR IMMOBILIEN

Verkauf & Vermietung

Sie möchten Ihr Haus verkaufen?

Jetzt auch mit Haushaltsauflösung!

Gern übernehmen wir den Verkauf für Sie!

Jens Vorfahr · 19089 Crivitz · Parchimer Straße 1
Mobil: 0172 389 79 44 · Tel.: 03863 552 97 89 · jv.immobilien@gmail.com



Das Projekt Brückenneubau blieb im Zeit- und Budgetrahmen.

Foto: Axel Schott

BRÜCKE VERBINDET

Bauwerk ist auch für Schwerlastverkehr geeignet

Die Brücke zwischen Damm und Malchow ist fertig. Mit einer Breite von acht Metern ist sie auch für den Schwerlastverkehr ausgelegt. Die Baukosten betrugen 1,8 Millionen Euro, Baunebenkosten in Höhe von ca. 200.000 Euro kamen dazu.

Unterstützt wurde das Vorhaben durch Fördermittel vom Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt, einschließlich Mitteln aus dem europäischen Landwirtschaftsfonds.

www.parchim.de

Unsere Farben für Ihre Wünsche

Seit 1957
Malermeister Otto Schenk

Inh. Evelin Unger e.K.
Ralf Unger, Malermeister

- Verarbeitung von Naturprodukten – Lehmfarben, Lehmputze, Naturfarben, Kork
- Renter- und Urlaubsservice (vor und nach dem Maler)

Weitere Infos auf unserer neuen Homepage.

Tel.: 03 87 57 - 3 00 34 · Fax: 03 87 57 - 3 00 35
Ludwigsluster Str. 29 · Neustadt-Glewe
r.unger@maler-unger-schenk.de · www.maler-unger-schenk.de

Fahren Sie in den Urlaub. Wir renovieren Ihr Haus.
inkl. Endreinigung

DIE WERBUNG IM BESTEN LICHT

Im Parkhaus des Schlosspark-Centers lässt sich auf drei Decks Aufmerksamkeit wecken

Werbung im besten Licht: Im Parkhaus des Schlosspark-Centers gibt es zahlreiche Möglichkeiten, auf das eigene Unternehmen, ein Produkt oder eine Veranstaltung aufmerksam zu machen. Rund 1,4 Millionen Autofahrer benutzen hier jährlich die Stellflächen – das ist ein starkes Argument. Dazu kommt eine Vielzahl von technischen Möglichkeiten, die eigenen Botschaften öffentlichkeitswirksam zu platzieren.

So genannte City-Lights gibt es auf allen drei Parkdecks. Durch die Beleuchtung in den Kästen sind die Plakate zu jeder Tageszeit echte Hingucker und fallen im Dunkeln sogar besonders ins Auge. Mit einer Breite von 1,20 und einer Höhe von 1,80 Metern wecken City Lights zusätzliche Aufmerksamkeit auch durch ihre Größe.

Ein guter Einstieg in die Parkhauswerbung sind die A0-Rahmen, die bereits für 80 Euro im Monat gemietet werden können – das Plakat muss in diesem Fall geliefert werden. Deutlich größer wiederum die so genannten 18/1-Flächen: Sie eignen sich zum Beispiel zur Begleitung von Kampagnen, mit einer zusätzlichen Beleuchtung wird die Aufmerksamkeit verstärkt.

Die mit LED ausgestatteten, so genannten „Visitenkarten“ sind Leuchtkästen auf den Parkebenen 1 und 2 und auf der zweiten Ebene



Die beleuchteten Visitenkarten gibt es auf Ebene 1 und 2, auf der zweiten Ebene sind sie auch von außen zu sehen.



Auffällig und zentral: Sonderwerbefläche auf der obersten Parkebene



Die ovale Fläche an der Parkhauswand lässt sich von hinten beleuchten.

Fotos: büro vip.

von beiden Seiten zu sehen. Hier ist Platz für Firmendaten wie Telefonnummer und Homepage – ein erster Schritt zum Kundenkontakt. Ähnlich funktionieren die Betonauflöcher auf Deckenbalken der beiden unteren Ebenen des Schlosspark-Center-Parkhauses, die sich die örtlichen Gegebenheiten zu

Nutze machen und auf dem Weg vom Auto ins Center ins Auge fallen. Auch die „Stromtankstelle“ auf Parkebene 1 ist mit Plakaträumen ausgestattet.

Weitere Möglichkeiten bieten sich open Air auf Parkebene 3. Dazu gehören Banner im Einfahrtsbereich, ein großes mobiles Banner als Son-

derwerbefläche zwischen den Stellflächen und die Möglichkeit, mit Bannern an den Laternenmasten Aufmerksamkeit zu wecken.

Interessiert? Bei büro vip gibt es unter gutentag@buero-vip.de und 0385-6383270 alle weiteren Informationen.



So genannte City Lights setzen Werbung auf der oberen Parkebene effektiv in Szene – es gibt sie für 200 Euro im Monat pro Standort zzgl. Plakat.



Beispiel für ein City-Light in einer Größe von ca. 117 x 175 Zentimetern



Die A0-Rahmen gibt es zum Einstiegspreis für 80 Euro im Monat.



Foto: Laura Prüstel

FRAU HOLLE UNTER PALMEN

Die Premiere des Weihnachtsmärchens „Auf der Suche nach Frau Holle“ der Kreismusikschule „Carl Orff“ Nordwestmecklenburg im Wismarer Theater war ein voller Erfolg. Die Kinder und Jugendlichen aus den Sparten Theater, Musik, Tanz und Kunst begeisterten das Publikum mit einer modernen Inszenierung des klassischen Märchens mit wundervollen Musik- und

Tanzeinlagen und zaubernden Kostümen und Bühnenbildern. Die Suche nach Frau Holle führte die jungen Zuschauer auf eine Reise um die Welt, bei der traditionelle Weihnachtsbräuche aus verschiedenen Ländern kindgerecht vermittelt wurden. Zu guter Letzt konnte Frau Holle aus dem Südseeurlaub zurückbeordert werden.



ZARRENTINER

Zauberhafte Engel waren am zweiten Adventswochenende unter den Besuchern des Klostermarkts in Zarrentin am Schaalsee. Der traditionelle Weih-



Foto: Britta Matthies

ICH SEHE WAS...

Der Titel der neuen Gemeinschaftsausstellung des Kunstvereins Wismar heißt „Ich sehe was, was du nicht siehst“ und weist auf das bekannte Kinderspiel hin oder auf etwas, was dem Rezipienten bei oberflächlicher Betrachtung verborgen bleibt. Die Künstler präsentieren Werke aus verschiedenen Kategorien. Noch bis zum 10. Februar kann die Ausstellung in der Galerie Hinter dem Rathaus von Mittwoch bis Samstag besucht werden.

AMSEL LIEBT GÄRTEN IM NO

Mehr beobachtete Vögel und auch mehr Teilnehmer: Das ist das Zwischenergebnis der diesjährigen „Stunde der Wintervögel“ in MV. Anfang Januar waren Vogelbegeisterte aufgerufen, binnen einer Stunde Vögel im Garten, auf dem Balkon, im Kleingarten und Park zu zählen und an den NABU zu melden. Daran beteiligten sich im Nordosten 2.474 Menschen die mehr als 78.000 Vögel zählten - das übersteigt schon jetzt die Ergebnisse aus dem Vorjahr. In der Rangfolge der am häufigsten beobachteten Wintervögel im Land liegt derzeit der Haussperling deutlich vor der Kohlmeise, die dem Feldsperling den Rang ablauft. Dieser landet aktuell auf Platz 3. Wenn es allerdings darum geht, welcher Vogel in den meisten Gärten vorkommt, bleibt die Amsel Spitzenreiter. Sie wurde in 87 Prozent der Gärten gesichtet, dicht gefolgt von der Kohlmeise.





Foto: Rainer Cordes

WEIHNACHTSENGEL

nachtsmarkt mit Kunsthandwerk, Kinderprogramm und Kulinarischem ist jedes Jahr ein großartiges Ereignis am und im Kloster von Zarrentin. Über 80 Aussteller aus ganz Deutschland nahmen teil.

RDOSTEN



Foto: fotolia

MECKLENBURGER KÖPFE

KUNST BEDEUTET FREIHEIT – UND FREUDE

Wie haben Sie ATARAXIA kennen gelernt?

Ich kannte das Jugendsinfonieorchester Schwerin als tolles Orchester, das schon viele Wettbewerbe gewonnen hat und das als gemeinsames Ensemble von ATARAXIA und dem Konservatorium besteht. Von einem Kollegen hatte ich viel über die Schule gehört. Und ich bin im vergangenen Jahr an der Ostsee gewesen und habe seitdem den Wunsch, in den Norden zu ziehen. Ursprünglich stamme ich aus Brasilien und bin vor 13 Jahren zum Studium nach Deutschland gekommen, damals nach Freiburg.

Was sind Ihre ersten Eindrücke?

ATARAXIA ist für mich eine spannende Schule, weil sie eine freie Sicht auf Musik, Kunst, Schauspiel und Tanz kombiniert. Toll finde ich, wie die Schule in die Stadt eingebunden ist und dass es viele Kooperationen gibt. Wenn ich die Schüler höre und sehe, bin ich begeistert von dem hohen Niveau.

Was kann die Kunst Kindern und Jugendlichen geben?

Geistige Freiheit. Oft werden Kinder in dieser Welt auf eine bestimmte Schiene gesetzt und es wird ihnen schwer gemacht, diese zu verlassen. Kunst kann dazu beitragen, eine bessere Perspektive zu schaffen, sich von einem schwierigen Alltag zu entfernen, festgelegte Rollen zu verlassen und andere Rollen auszuprobieren. Kunst fordert körperlich und geistig, zum Beispiel beim Tanz, Kunst macht Freude und ist manchmal auch Therapie.

Wann haben Sie selbst mit dem Musikunterricht begonnen und was werden Sie in Schwerin lehren?

Mit fünf habe ich angefangen, Klavier zu spielen. Später kamen Saiteninstrumente wie Gitarre, E-Bass und Geige dazu, auch Percussion, denn Rhythmus ist eine Leidenschaft von mir. Elementare Musik kann Menschen verbinden, Kinder lernen sie sehr schnell und haben schnell Freude daran. Wir haben an der Schule ein sehr bereits Angebot, ich werde zum Beispiel Geige unterrichten. Und natürlich können nicht nur Kinder ein Musikinstrument lernen, das gelingt auch im Erwachsenenalter.

Vom 19. bis 21. Januar läuft wieder der Regionalwettbewerb Westmecklenburg von „Jugend musiziert“, was bedeuten solche Wettbewerbe?

Die Zeit vor einem Wettbewerb oder einem Konzert ist oft die, in der sich Musikschüler am besten entwickeln. Jetzt wird besonders viel geübt und das gibt immer einen Schub. Natürlich möchte ich als Lehrer meine Schüler bestmöglich auf einen Wettbewerb vorbereiten, da-

bei aber niemals vermitteln, dass es nur um den ersten Preis geht. „Ich muss gewinnen, sonst bin ich nicht gut genug“, ist die falsche Denkweise. Wettbewerbe tragen dazu bei, Erfahrungen zu sammeln, neue Ziele zu setzen, im Ensemble zusammenzuwachsen, aber auch Druck-

situationen zu meistern. Darauf kommt es an und ich freue mich, dass von ATARAXIA 27 Musikschüler bei „Jugend musiziert“ dabei sind.

Worauf freuen Sie sich mit Blick auf die nächsten Monate?

Darauf, dass an der Schule viel los ist und dass es spannend wird. Ich freue mich natürlich auch darauf, die Schweriner Kulturszene zu entdecken. Staatskapelle, Museum, Speicher, ich habe mir einen vollen Kalender gemacht und in Schwerin ist alles so schön dicht beieinander. Ich kenne keine andere Stadt, in der sich eine so reiche kulturelle Szene innerhalb von Minuten zu Fuß erreichen lässt. Und natürlich möchte ich mich selbst als Künstler weiter entwickeln und zum Beispiel Konzerte spielen.

Interview: Katja Haescher ■



Foto: Krystallena Batzio

Johann Ahl de Oliveira (36) ist seit Jahresbeginn pädagogisch-künstlerischer Leiter der Musik- und Kunstschule ATARAXIA in Schwerin.

*„Toll, wie die Schule
in die Stadt
eingebunden ist.“*

Herausgeber

Kreativlabor GmbH
Geschäftsführung: André Harder (V.i.S.d.P.)
Graf-Schack-Allee 8 · 19053 Schwerin

Redaktion

Graf-Schack-Allee 8 · 19053 Schwerin
Tel.: 03 85/63 83 281
Fax: 03 85/63 83 289
E-Mail: redaktion@journal-eins.de

Mitarbeit an dieser Ausgabe:

Rainer Cordes, Katja Haescher,
Anne Pfaff, Laura Prüstel, Nora Stein

Anzeigen

André Harder (Ltg.)
Tel.: 03 85/63 83 270
Fax: 03 85/63 83 289
Reinhard Eschrich
Mobil: 0171/740 65 35
E-Mail: anzeigen@journal-eins.de

Gesamtherstellung

büro v.i.p.
Graf-Schack-Allee 8 · 19053 Schwerin
Tel.: 03 85/63 83 270
E-Mail: gutentag@buero-vip.de

Erscheinungsweise

monatlich

Mindestauflage

20.000 Exemplare

Nachdruck, auch nur auszugsweise, ist nur mit Genehmigung (schriftlich) des Verlages gestattet. Für unverlangt eingesandte Texte, Fotos, Bücher, Zeichnungen oder sonstige Unterlagen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Für die Inhalte der gekennzeichneten Unternehmensseiten sind die Unternehmen selbst verantwortlich, Kürzungen bleiben vorbehalten. Fotos, Anzeigen, Redaktion und PR die der Verlag erstellt hat, dürfen nicht anderweitig genutzt werden.

**GEWINNSPIELAUFLÖSUNG**

JOURNAL eins bedankt sich für die große Beteiligung. Der Lösungsbegriff der Dezember-Ausgabe war:

BESINNlichkeit

Je einen Liter Heißgetränk nach Wahl an der Flotten Weihnacht haben gewonnen:

Ottmar Krüger, Hagenow
Cordula Kiene, Wismar
Ursula Dahnke, Schwerin

Herzlichen Glückwunsch!

(Wer am Kreuzworträtsel-Gewinnspiel teilnimmt, erklärt sich automatisch damit einverstanden, dass sein Name und sein Wohnort im Falle des Gewinns auf dieser Seite veröffentlicht werden.)



ältestes christliches Fest	Kirchen-spaltung	Hinter-hältigkeiten	Vorname v. Schauspielers Ode ↑	lateinisch: Sache	Land im Wasser (Mz.)	See nahe der Zugspitze	röm. Zahlzeichen: sechs	Wappenkunde	eine Waldpflanze
3					Küsten-saum in Italien				
franz. Geistlicher (Mz.)					US-Bundespolizei (Abk.)	7		Schiff-fahrts-unternehmen	französisch: Insel
mit rauher Stimme			2		Abk.: Grund			Acker-rand	
	10			Auto-abstell-raum	ge-lerner Hand-werker				
Figur in 'Casa-blanca' (Bogart)			Barm-herzig-keit Gottes					Para-dies-garten	
Fremd-wortteil: lang, mächtig		8						Exfrau von Prinz Charles (Lady ...)	Laub-baum
britische Insel	Feiertag	bayrisch: nein	Salz der Salpeter-säure					Ab-scheu-gefühl	
ängstlich								das Unsterb-liche	also (latein.)
			4		afrikan. Raubtier der Savanne	Glüh-lampen-draht	1	West-euro-päer	Konzert-haus
kleines Stück Papier		göttlicher Held der indischen Sage	Anwei-sung					in ... und Braus	Papa-geien-name
Gerät der Zirkus-artisten					int. Kfz-K. Estland			Gehalt der Soldaten	
Hand-lung			Skat-aus-druck		alt-nord. Sagen-samm-lung				japan. Autor (Nobel-preis)
Dick-blatt-pflanze		Urlaubs-ziel-vermitt-lung					5		9
				privater TV-Sender (Abk.)				Vorname d. Schauspielers Connery	

DEIKE-PRESS-14115-54

Eine E-Mail mit dem Lösungswort, Ihrem Namen und der Betreffzeile Rätsel JE 01-2024 bitte bis zum **07. Februar 2024** an: gewinnspiel@journal-eins.de

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----



Fr 15.03.24 - Schwerin

Sport- und Kongresshalle - 20 Uhr

Auf ihrer 10-jährigen Jubiläumstour präsentiert CORNAMUSA eine atemberaubende neue Darbietung aus Irish Dance und Pipe Rock, begleitet von einer preisgekrönten 7-köpfigen Liveband. Diese einzigartige Show kombiniert schottisches und irisches Entertainment und bringt herausragende Solotänzer wie den dreifachen Europameister Gyula Glaser (gastierte am Off Broadway R. Theater New York) und die hochdekorierte Nicole Ohnesorge (3. Platz bei der Weltmeisterschaft) auf die Bühne. Erleben Sie die Magie dieser Jubiläumstournee und tauchen Sie ein in die Geschichte von Aileen und Cathel bei ihrer „Rückkehr in die Heimat“.

schottisch - irisches Showerlebnis der Spitzenklasse

eventim

Mo-Sa von 09:00 Uhr bis 18:00

Tel. 01806 570070

* mit international ausgezeichneten Steptänzern * Jedes Jahr mit neuer Show



Tickets: An allen bekannten Vorverkaufsstellen



Ypsomed ist die führende Entwicklerin und Herstellerin von Injektions- und Infusionssystemen für die Selbstmedikation und ausgewiesene Diabetesspezialistin mit über 35 Jahren Erfahrung. Als Innovations- und Technologieführerin ist sie bevorzugte Partnerin von Pharma- und Biotechunternehmen für Pens, Autoinjektoren und Pumpensystemen zur Verabreichung von flüssigen Medikamenten.

Ypsomed hat ihren Hauptsitz in Burgdorf, Schweiz, und verfügt über ein globales Netzwerk aus Produktionsstandorten, Tochtergesellschaften und Vertriebspartnern mit weltweit über 2200 Mitarbeitenden. Die Ypsomed Produktion GmbH ist seit 2019 in Schwerin angesiedelt.

Wir suchen Verstärkung!

Zur Unterstützung am **Standort Schwerin** suchen wir engagierte und motivierte Persönlichkeiten für die Stellen:

- Maschinen- und Anlagenführer für Automatisierungsanlagen (m/w/d)
- Maschinenbediener für Spritzgießmaschinen (m/w/d)
- Qualitätsprüfer in der laufenden Produktion (m/w/d)
- Mechatroniker / Instandhaltungsmechaniker für Produktionsanlagen (m/w/d)

**NEU: 50% Nachtschichtzuschlag und
25% Spätschichtzuschlag**



Alle Informationen zu den offenen Stellen
finden Sie auf www.ypsomed.de/schwerin

Ypsomed Produktion GmbH

Sandra Stiegler-Kachel // Head of Human Resources

Ludwig-Bölkow-Str. 15 // 19061 Schwerin // Telefon +49 385 208 48 151

jobs-schwerin@ypsomed.com // www.ypsomed.de

YPSOMED
SELF CARE SOLUTIONS



Bereit, wenn Sie es sind.

Jetzt attraktive Konditionen für ausgewählte Audi A3 Modelle sichern.

Ein attraktives Leasingangebot:

z. B. Audi A3 Sportback 30 TFSI, 6-Gang*.

* Kraftstoffverbrauch (kombiniert) in l/100 km: 6,9 – 4,8; CO₂-Emissionen (kombiniert) in g/km: 125 – 114. Für das Fahrzeug liegen nur Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht nach NEFZ vor.

MMI Radio plus, Bluetooth-Schnittstelle, Sitzheizung, Einparkhilfe, digitaler Radioempfang, Spurverlassenswarnung, u.v.m.

Leistung: 81 kW (110 PS)
Leasing-Sonderzahlung: € 2.500,-
Laufzeit: 36 Monate
Jährliche Fahrleistung: 10.000 km

**36 monatliche Leasingraten à
€ 299,-**

Ein Angebot der Audi Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Inkl. Überführungskosten. Bonität vorausgesetzt.

Etwaige Rabatte bzw. Prämien sind im Angebot bereits berücksichtigt.

Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

Audi Zentrum Schwerin

Gebr. Ahnefeld GmbH & Co. KG
Hagenower Chaussee 1b, 19061 Schwerin
Tel.: 03 85 / 6 46 00-94
info@audizentrum-schwerin.de, www.audi-zentrum-schwerin.audi

An einer Probefahrt interessiert?
Code scannen und Termin vereinbaren.
Verbindungskosten laut Mobilfunkvertrag.

